

★ RCKSTR

Grösste Popkultur- u...

Schweiz | seit 2004

➔ rckstr.ch

LUCIANO
Hymnen-Held und
Herzensmensch!

MEHRSPRACHIG
Die Love Mobiles
werden international!

FRISCHFLEISCH
Die zukünftigen
Techno-Grössen
der Schweiz!

**BASS,
BABY!**
Alles zur coolsten
Street Parade
aller Zeiten!



*Unkatzensiert nur in
der Print-Ausgabe!*

NEUE PLATTEN VON

**Queens Of The Stone Age • Arcade Fire • UNKLE • Eluveitie
Nine Inch Nails • Lana Del Rey • We Invented Paris**

PERFECTLY

MIXED



Please drink responsibly. | DRINKiQ.com

IMPRESSUM

CHEFREDAKTORIN
Katinka Oppeck (kätt)

REDAKTIONSPRAKTIKANTEN
Loris Gregorio (log)
Michelle Kuhn (miku)

REDAKTION
Michael Rechsteiner (rec)
Rainer Etzweiler (rez)
Schimun Krausz (shy)

FREIE AUTOREN
Della Landolt (dela)
Johanna Senn (josé)
Kim Schärer (kss)
Luisa Bider (bibi)
Manuel Maissen (vlct)
Midi Gottet (gott)
Natalie Steiger (nst)
Neil Wernkli (nein)
Patrik Wydler (pat)
Raffaella Kolb (raf)
Sven Düscher (sdu)

FOTOGRAFEN
Luca Michelli
Melanie Schweizer
Tatjana Rügsegger

GRAFIK & LAYOUT
Patrick Campolongo

KORREKTORAT
The mighty World Wide Web

VERKAUF
Rainer Etzweiler
Robin Brühlmann
Samuel Rudolf von Rohr
Zoé Zimmermann

PROPAGANDA & EVENTS
Elise Beauverd
Jessica Fall
Sara Hausammann
Thierry Klaus
Yuki Hubmann
Zoé Zimmermann

DISTRIBUTION
Pit Kägi

TEAM ROTKREUZ
Martin Schiess
Henna Matter

TEAM WÄDENSWIL
Monika Bestel
Walti Bestel
Katrin Widmer

PROMOGIRLS
Anika, Anja, Becci, Giulia, Hannah, Lina, Lucy, Meret, Michelle, Nadja, Räff, Sabrina und Stéphanie

Liebe Leserinnen und Leser,

letztes Jahr habe ich Ihnen an dieser Stelle erzählt, wie es mich von Österreich aus in die Schweiz gezogen hat. Sollten Sie also mein Editorial regelmässig lesen, wissen Sie, dass es die Street Parade war, die mich das erste Mal nach Zürich gelockt hat (naja, und ein gewisser R. E. aus Z., der mich auf Facebook angemacht und eingeladen hat, aber das ist jetzt nicht so wichtig). Und wenn Sie mein Editorial nicht lesen, ist Ihnen das hier eh scheissegal. Either way, die Street Parade steht wieder mal vor der Tür und glauben Sie mir bitte aufs Wort, wenn ich sage: Dieses Jahr wird sie so so so gut!



Woher ich das wissen will? Ich sitze an der Quelle. Unsere Redaktion fungiert nämlich nicht nur als Schreibstätte für dieses Heft, sondern unter anderem auch als Spirituosenlager, RCKSTR-Block-Brutstätte, Eventagentur und als Sitz für den Verein Street Parade. Aus Verleger Meier wird ab spätestens Februar grundsätzlich nur noch Street Parade Oberboss Meier und unser Büro verwandelt sich dann jeweils in ein Techno-Hauptquartier. So kriege ich mit, wenn darüber diskutiert wird, welche DJs auf welcher Bühne spielen sollen (an dieser Stelle ein lautes «Well done, Robin», der mit dem Booking 2017 den - haha - Vogel abgeschossen und nur die ganz guten Acts gebucht hat). Oder erfahre als eine der ersten, dass die Street Parade in diesem Jahr einen Umweltfranken einführt (auch hier bitte zum kollektiven «Well done, Strip!»-Ruf ansetzen, weil unsere Umwelt ist imfall wichtig und so). Und natürlich bin ich auch dann vor Ort, wenn 25'000 leuchtend pinke Street-Parade-Flamingos zum Aufblasen in unsere RCKSTR-Towers geliefert werden (hier gebührt der Dank demjenigen, der jeden einzelnen dieser 25'000 Flamingos aufgeblasen hat, um zu sehen, ob sie auch die Luft drin behalten).

Der Flamingo ist nun also das inoffizielle Wappentier der Street Parade und jegliche Sichtung seines Gefieders wird bei uns im Büro meist mit «Love Never Ends»-Rufen begleitet und gefeiert. Dass ich nicht mehr so viel Liebe empfinde, wenn ich am Montagmorgen am Weg zum WC bereits zum dritten Mal in die Metallbeine einer herumliegenden Flamingo-Statue laufe, tut hier nichts zur Sache. Denn das Motto der diesjährigen Street Parade ist einfach allgegenwärtig, wie Sie auch auf Seite 62 erfahren. Sie können sich aber schon mal darauf gefasst machen, dass auch in Ihnen eine neue Liebe entfachen wird, wenn Sie sehen, wie sich die Street Parade in diesem Jahr verändert und modernisiert hat. Ich bin sehr stolz darauf, ein winzig kleiner Teil dieser Grossveranstaltung sein zu dürfen und noch stolzer auf all die guten Seelen, die bereits seit Monaten dafür schufteten und krampfen, um Ihnen die beste Street Parade aller Zeiten vor den Latz zu knallen. In diesem Sinne: Wir sehen uns am 12. August zur 26. Street Parade!

Love Never Ends!

Katinka Oppeck

RCKSTR

VERLAG

Youngcom AG
Blegistrasse 1
CH-6343 Rotkreuz

GESCHÄFTSFÜHRER

Joel Meier

ANZEIGEN

Rainer Etzweiler
Zoé Zimmermann
Samuel Rudolf von Rohr
TEL +41 43 333 09 04
FAX +41 43 333 09 06
rockstar@rockstar.ch
www.rockstar.ch

REDAKTIONSADRESSE

RCKSTR Mag.
Sihlhallenstrasse 19
CH-8004 Zürich
TEL +41 43 333 09 05
FAX +41 43 333 09 06
redaktion@rockstar.ch

DRUCK

Die Wattenscheider
Medienvertriebs GmbH
D-44867 Bochum

VERTRIEB

Youngcom AG
Passive Attack GmbH
Modul Kultwerbung

AUFLAGE 50'000 Ex.

LESER 115'000
(MACH 2012-2)

JAHRESABO CHF 69.-
abo@rockstar.ch

ABOVERWALTUNG
Zoé Zimmermann

Mediadaten, Infos und AGBs: www.youngcom.ch

Teilnahmeberechtigt an Wettbewerben, Preisausschreibungen und Verlosungen sind alle Personen. Teilnahme an allen Verlosungen (auch SMS) per Postkarte an RCKSTR Mag., Wettbewerb «Betreff», Sihlhallenstrasse 19, 8004 Zürich möglich. Kontakt- oder persönliche Angaben sind nur für den internen Gebrauch bestimmt. RCKSTR Mag. behält sich vor, die Teilnehmer auch in anderem Zusammenhang per Post, E-Mail oder SMS anzuschreiben. Sachpreise können nicht umgetauscht, zurückgegeben oder in bar ausbezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es wird keine Korrespondenz geführt. Jegliche Verwendung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für unaufgefordert eingesandte Dokumente, Druckfehler und irrtümliche Versprechen/Angebote übernimmt der Verlag keine Haftung. Member-Angebote so lange Vorrat. RCKSTR Mag. ist eine eingetragene Marke der Youngcom AG © 2017

young:com

INTRO



SEITE
12

Street Parade 2017:
Alles neu!



SEITE
14

Die Bühnen an der
Street Parade



SEITE
20

Luciano: Der Mann
mit Hymne und Herz!



SEITE
22

Afterhour: Nach der
Parade ist vor der Party



SEITE
26

Frischfleisch:
Street Parade Special



SEITE
32

Covergirls: Sara Fleur und Nives Arrigoni
FotografIn: Tanja Gschwandl



SEITE
28

Die Love Mobiles
werden international!

★ **INTRO**

- 06 Frischfleisch
- 08 RCKSTR presents
- 10 Hit That Shit

★ **STREET PARADE**

- 12 Das ist neu an der Street Parade 2017
- 14 Die Bühnen der Street Parade
- 20 Luciano im Interview
- 22 Afterparty-Locations

- 26 Frischfleisch: Street Parade Edition
- 28 Die Love Mobiles der: Street Parade
- 30 Took the Look: Nicole Moudaber
- 20 Love Never Ends

★ **MUSIK**

- 06 Frischfleisch
- 20 Luciano
- 26 Frischfleisch: Street Parade Edition

- 07 Die 3 Alben des Monats
- 40 Album-Reviews

★ **GAMES**

- 44 «Hey Pikmin»
- 46 «Final Fantasy XII»

★ **STYLE**

- 30 Took the Look: Nicole Moudaber
- 31 Trendbarometer

★ **MOVIES**

- 48 «War for the Planet of the Apes»
- 50 «Atomic Blonde»
- 54 «Marvel's The Defenders»
- 52 Kino-Kurzreviews
- 54 Heimkino

★ **KULTUR**

- 64 From Langstrasse With Love

★ **AUSGEHEN**

- 56 Gig-Previews
- 58 Party-Previews

★ **KOLUMNEN**

- 08 Lifecoach
- 10 Sexratgeber
- 66 Midi Gottet in «Das Letzte»

06 Frischfleisch 30 Took the Look: Nicole Moudaber 48 «War for the Planet of the Apes»

38 RCKSTR Festival Tombola 50 «Atomic Blonde» 54 «Marvel's Defenders»

62 «Love Never Ends»-Whats-App-Special 64 From Langstrasse with Love 46 «Final Fantasy XII»

DEIN CHEF? KANN WARTEN.

JETZT ERLEBEN: DIE NEUE STREET ROD™
VON HARLEY-DAVIDSON.

Ab nur CHF 8'500,-!



Mit der brandneuen Street Rod™ von Harley-Davidson ist der Weg zur Arbeit ab heute viel zu kurz. Dafür sorgen unter anderem die noch stärkere Performance und das geschärfte Design. Entdecke das neueste Mitglied der Harley® Familie jetzt bei einer Probefahrt.

EINEN HARLEY® HÄNDLER IN
DEINER NÄHE FINDEST DU UNTER
WWW.H-D.COM



LIVE YOUR LEGEND™



FRISCHFLEISCH

Mal brandneu, mal in neuem Gewand und manchmal auch erst jetzt im internationalen Markt angekommen: Hier finden Sie die frischesten Acts des Monats August.

BOY HARSHER

Sie denken, wir Musikjournalisten würden immer am Puls der Zeit hocken und so über das Wohl und Leid der neuen Bands bestimmen? Falsch, denn manchmal zeigen uns – wie Ihnen auch – unsere Kollegen den neuesten heissen Scheiss im Business. So geschehen bei Boy Harsher, deren Existenz bis jetzt an uns vorbeigegangen ist. Wobei, wenn man erst später mitkriegt, dass da draussen was ganz Grossartiges rumfliegt, kann man sich erst mal durch den gesamten Backkatalog kramen, bis es endlich neues Material gibt. Im Fall von Augustus Muller und Jae Matthews aus Georgia sind das die EP «Lesser Man» von 2014 und das Album «Yr Body Is Nothing» von 2016. Beides grossartige Werke, die von verträumter Melancholie, Achtzigerjahre-Goth-Synths und einem Gefühl der Einsamkeit geprägt sind. Unsere Aufmerksamkeit erhielt aber zuerst mal die Single «Motion», die auf der im Oktober erscheinenden EP «Country Girl» vertreten sein wird und ein exzellenter Vorbote für Neues im Grufti-CD-Regal ist. Wie das so klingt? Wie der perfekte Soundtrack für alle, die am liebsten an der More Than Mode Party im X-Tra tanzen und erst im tiefsten Winter so richtig aufblühen. (kätt)

Für Fans von: Drab Majesty, Lebanon Hanover, Tempers

➔ Die EP «Country Girl» (Ascetic House) erscheint digital am 13. Oktober.



JESSIQUOI

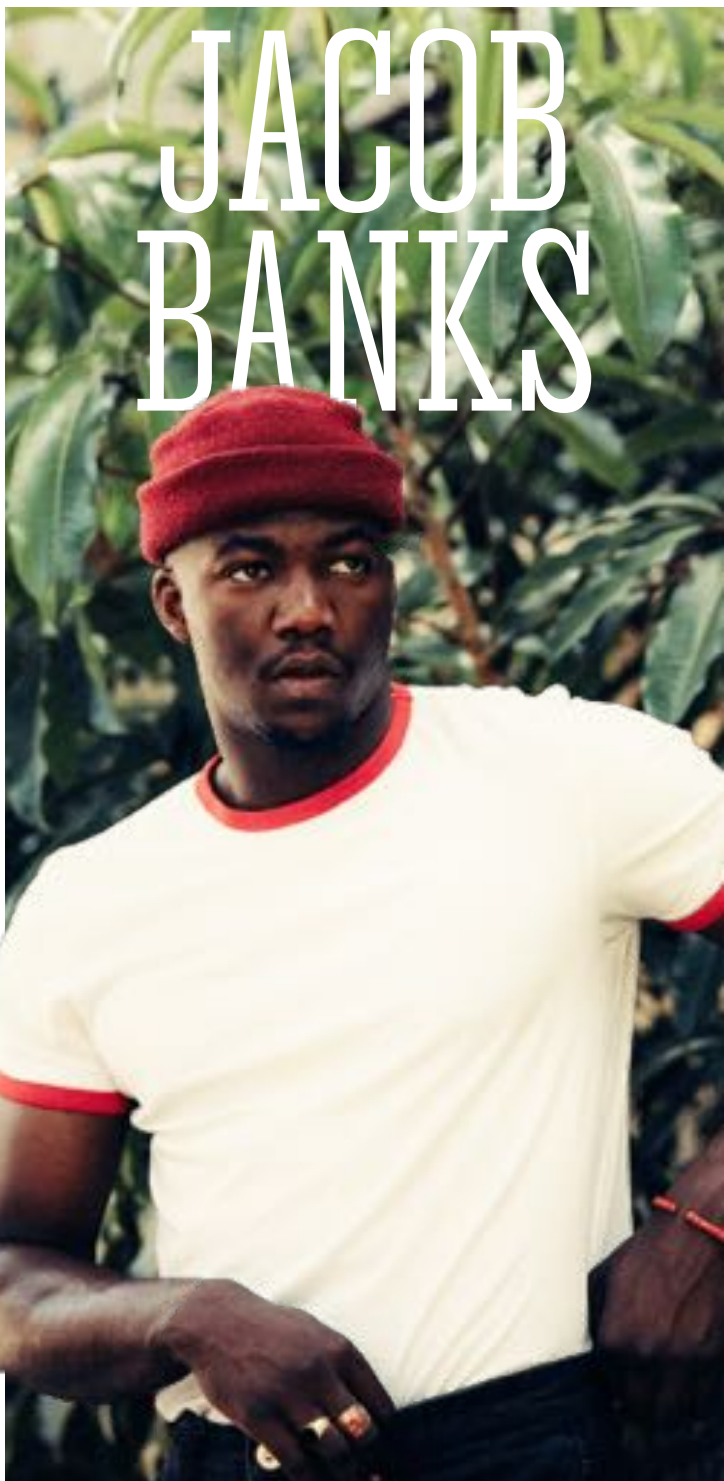


Einmal, zweimal, dreimal hören wir uns Jessiquois neueste Single «The Rebel» an. Was uns da entgegen geschmettert wird ist neu, anders, herausfordernd. Die Künstlerin folgt nicht den gängigen Schemas. Sie tut, was ihr gerade passt oder wie sie es im Song ausdrückt: «too busy doing what I love, to give a shit». Ihr verdammte selbstbewusster Mix aus Electronica, trotzigem Rap und Pop inklusive asiatischen Elementen kommt an; als heisse Newcomerin wird die in Bern wohnhafte Australierin gehandelt oder Neon-Pop-Queen hat man sie bereits genannt. Denn Neon ist ihre Farbe. Vom Make-up über die Klamotten bis zu ihrem aufwändig dekorierten Leiterwagen, hinter dem sie steht wie ein DJ hinter dem Mischpult, alles leuchtet und schillert in den kräftigsten Farben. Ein DJ ist sie deswegen keineswegs; mit Loop-Gerät und Instrumenten wie der chinesischen Guzheng-Harfe bewaffnet, tanzt sie, singt und gibt eine einzigartige Bühnenshow ab. Überzeugen kann man sich davon gleich selbst, zuvor bereits am Gurtenfestival, steht der nächste Festivalgig am Zürich Openair an. Auch auf ihr Debüt muss man nicht mehr lange warten, bereits 2018 soll es so weit sein. (miku)

Für Fans von: Die Antwoord, M.I.A., Grimes

➔ Live: 23. - 26.8. Zürich Open Air (Rümlang)

JACOB BANKS



Oh baby. Jacob Banks ist nicht nur ein Leckerbissen fürs Auge, sondern vor allem fürs Ohr. Ende April veröffentlichte der 26-jährige Brite seine EP «The Boy Who Cried Freedom» und setzte sich damit gleich mal in die Top 10 der Schweizer iTunes Charts. Und die Single «Chainsmoking» - übrigens ein fantastisches Stück Musik, das jeder Mensch auf dieser Welt mindestens einmal gehört haben sollte - krallte sich die Nummer 44 in den Schweizer Shazaam Charts. Kein schlechter Start für jemanden, der hierzulande noch als absoluter Geheimtipp unter Musikfans gilt. Aber da geht definitiv noch mehr, oder? Banks macht übrigens schon seit 2013 Musik. Damals veröffentlichte er das Album «The Monologue», 2015 folgte «The Paradox». Beide bilden schlicht grossartige Platten, die in keinem gut sortierten Musikliebhaberregal fehlen sollten. Vor allem nicht in jenen, die gefühlvollen Soul, eine Mischung aus Hip Hop und R'n'B und höchst wichtige Messages beinhalten. Wer den Gig im Zürcher Mascotte im Oktober also verhängt, kriegt von uns persönlich eine Nackenschelle verpasst. (kätt)

Für Fans von: Gallant, Zeal & Ardor, Zak Abel

➔ **Live: 23.10. Mascotte (Zürich)**

Die **3** LIEBLINGS RELEASES des Monats



VERTRÄUMT-MELANCHOLISCHER INDIE

THE WAR ON DRUGS

A DEEPER UNDERSTANDING
WARNER

Sie mögen leichtfüssige Pianoriffs, die auf sanfte Achtziger-Synthie-Sounds treffen, erfreuen sich aber gleichzeitig an dreamy Gitarren mit Classic-Rock-Soli? Dann herzliche Gratulation, denn Sie und «A Deeper Understanding» sind der perfekte Match. The War On Drugs kriegen auf ihrer neusten Scheibe genau das hin: Eigentlich nicht zusammenpassende Elemente verflechtet das Quartett aus Philadelphia so gekonnt in die zehn Songs, dass ein homogenes Gesamtkunstwerk entsteht. Eines, das von Sommer bis Herbst Ihr perfekter Begleiter sein wird. (kss)

★★★★★☆☆☆

Für Fans von: Real Estate, Foxygen, Future Islands
➔ **Live: 17.11. X-Tra (Zürich)**



SKATER-POP

RAT BOY

SCUM
PARLOPHONE

Bei Rat Boy ist der Name Programm: Der 21-Jährige Brite sieht tatsächlich aus wie ein Nagetier auf Ecstasy. Nach einer Reihe an EPs und Singles ist nun sein erstes Album «Scum» erschienen. Jordan Cardy, wie Rat Boy bürgerlich heisst, gibt darauf den hyperaktiven Skater - die Art Mensch, vor der Sie Ihre Mutter gewarnt hat. Mit seinem Lausbuben-Charme würde er sie aber wahrscheinlich doch um den Finger wickeln. Wenn Sie zu Songs wie «Turn Round M8» stillstehen können, liegen Sie wahrscheinlich im Koma. (nein)

★★★★★☆☆☆

Für Fans von: Jamie T, Circa Waves, Tom Vek



DARK GRIME

GHOSTPOET

DARK DAYS + CANAPÉS
PLAY IT AGAIN SAM

Schon mit «Shedding Skin» hat Obaro Ejimiwe seinem Künstlernamen alle Ehre erwiesen und nach sechs Jahren Musikerdasein ist er nun erwachsener denn je. Mit dem instrumentalen Teil seiner Songs bringt er uns auf dem neuen Album «Dark Days + Canapés» einerseits Garage-Vibes in «Immigrant Boogie», andererseits experimentellen Pop mit «Trouble + Me». Ghostpoet entfernt sich nochmals deutlich von seinen Anfängen und verschafft uns diesmal ganz ohne Featurings Gänsehaut - hoffentlich auch bald auf einer Schweizer Bühne. (log)

★★★★★☆☆☆

Für Fans von: Benjamin Clementine, The National, Nadine Shah



16.8. Z7 (Pratteln)

MEGADETH

WIR
VERLOSEN
5 x 2
TICKETS!

Alle Infos unter
RCKSTR.ch/win
Teilnahmeschluss:
9. August

Seit Februar müssen sich Metal-Fans nun schon gedulden, um die Gründer des Death-Genres live zu sehen. Am Mittwoch, 16. August, ist es endlich so weit. Für alle, die jetzt verwirrt sind: Aus produktionstechnischen Gründen musste das Konzert vom Komplex 457 in das Z7 in Pratteln und vom 17. auf den 16. August verschoben werden. Tickets

behalten natürlich ihre Gültigkeit und können bis zum 16. September zurückgegeben werden. Durch die hohe Anzahl an verkauften Tickets wurde das Konzert nun auf die Open-Air-Bühne der Z7 Summer Nights verschoben – also die perfekte Alternative für alle, denen das Gampel-Line-up am Tag nach dem Konzert auch auf den Sack geht. (log)

30.8. Stockhorn Arena (Thun)

VOLBEAT

Es ist noch nicht sooo lange her, da waren Volbeat noch ein Geheimtipp und nur auf kleinen Bühnen zu sehen. Diese Zeit haben die Dänen nach mittlerweile 15 Jahren Bandgeschichte für immer hinter sich gelassen und sind zu einer richtigen Stadionband gewachsen. Nach dem letztjährigen Grosse Erfolg am Greenfield Festival, packen der 42-jährige Michael Schön Poulsen und seine drei Jungs ihr «danish dynamite» dieses Jahr erneut aus und präsentieren den musikalischen Bastard aus Johnny Cash und Metallica in der Stockhorn Arena in Thun. Mit im Gepäck eine illustre Zirkustruppe an verschiedensten Rocksparten mit den Beatsteaks, Flogging Molly und Amorphis. (pat)



WIR
VERLOSEN
2 x 2
TICKETS!

Alle Infos unter
RCKSTR.ch/win



RCKSTR-LIFECOACH DIESMAL:

10 Äusserungen, die Sie am Empfangschalter einer **Samenbank** besser für sich behalten.



- 10 «Ich habe hier vor fünf Minuten eine Piña Colada kurz abgestellt und wenn wir sie nicht schnellstens wiederfinden, wird eine Frau in neun Monaten auf überaus schmerzhaft Art eine Ananas gebären!»
- 9 «Wie soll ich denn bitteschön einen hoch kriegen, wenn die Darsteller in euren Hilfspornos nicht mal bunte Clownsperrücken tragen?»
- 8 «Kommen meine Spenden per Briefpost eigentlich an oder habe ich jetzt fünf Jahre umsonst in Couverts gewichst?»
- 7 «Ich muss Ihnen doch nicht ernsthaft erklären, wo die Babys herkommen, oder? Na also, dann lassen Sie mich gefälligst die Spende in meinem Storchenkostüm rausdrücken.»
- 6 «Welche Spenden muss ich mischen, wenn ich später einmal einen zwei Meter grossen Asiaten will, der rote Haare hat und fliegend Spanisch spricht?»
- 5 «Ich bin der CEO von Bukkake Industries International und heute hier, um eine Fusion unserer beiden Unternehmen auszuhandeln.»
- 4 «Meine dritte Säule hat leider der Markt geflutet und für einen ziemlichen Benchmark gesorgt. Oder anders ausgedrückt: Ich bin zu früh gekommen und hab das Sofa in Spenderkabine 14 eingesaut.»
- 3 «Bitte stellen Sie keine Fragen. Ich bin hier in Vertretung eines SEHR bekannten Parlamentsmitgliedes und möchte 100 Flaschen Ihres besten Jahrgangs kaufen.»
- 2 «Ich habe immer gedacht, dass ich meine Jungfräulichkeit einmal an eine liebe Frau in unserer Hochzeitsnacht verlieren werde. Jetzt ist es halt ein Plastikbecher, weil ich 100 Stutz für Heroin brauche.»
- 1 «Eure Mayo schmeckt scheisse.»

7.9. Römisches Theater Augusta Raurica (Augst)

**JOHNOSSI,
KENSINGTON,
YOKKO**



WIR
VERLÖSEN
3 x 2
TICKETS!

Alle Infos unter
RCKSTR.ch/win

Als hätte Cäsar das so geplant: ein besseres Ambiente für Konzerte als im römischen Theater Augusta Raurica bekommt man wohl sonst nirgends. Und passendere Konzertgeber für auf die Freiluftbühne als Johnossi (Bild), Kensington und Yokko sind wohl auch schwer zu finden. Die drei Bands bieten einen wilden, lebendigen Auftakt zum viertägigen Musikfestival, sodass das römische Gemäuer wohl für einen Moment aufhört zu bröckeln. Denn etwas Standhaftigkeit wird schon von Nöten sein, wenn zuerst die vier Schweizer am Gestein rütteln, dann die Holländer Gas geben und am Schluss die drei Schweden ihr feuriges Repertoire auspacken. Doch die fast 2000 Jahre alten Gemäuer in Augst sind schon in den 70er und 80er Jahren auf Rockkonzert-Tauglichkeit getestet worden. Mit den diesjährigen Auftritten wird also nicht nur die römische Geschichte weitergespielt, sondern auch ein wenig Rockgeschichte. (dela)



21.8. Z7 (Pratteln)

EARSHAKERDAY

WIR
VERLÖSEN
2 x 2
TICKETS!

Alle Infos unter
RCKSTR.ch/win

Da schnalzt das geneigte Headbanger-Herz himmelhochjauchzend mit der Zunge: der Earshakerday ist zurück. Lange war es ruhig um den Ohrenwackelertag, nun hat man den inoffiziellen Feiertag des Heavy Metal wiederbelebt. Was uns im Hochsommer, bei wohl mörderischen Temperaturen, bevorstehen wird, lässt sich mehr als sehen. Amon Amarth, Trivium, August Burns Red, While She Sleeps und Bury Tomorrow (Bild)

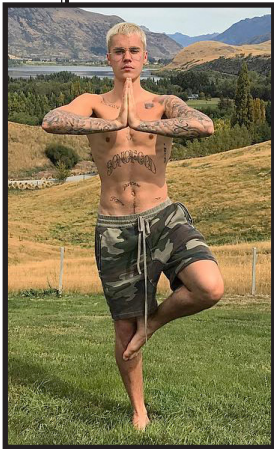
reichen sich auf der Z7 Summer Nights Open Air Bühne die Klinke in die Hand und rütteln an Ihrem Genick bis kurz vor Bruch. Ein Heavy-Metal Spektakel der Sonderklasse ist damit vorprogrammiert. Füllen Sie Ihre Trinkhörner, kämmen Sie die Matte und machen Sie sich für eine Pilgerreise gen Basel bereit. (pat)

17. - 20.8. Gampel-Bratsch (Wallis)

**RCKSTR-BLOCK AM
OPEN AIR GAMPEL**

Ein letztes Hurra! Ein letztes Mal Eskalation! Und das Ganze auch noch im 24-Stunden-Dauerbetrieb! Die Vorfreude auf den letzten RCKSTR-Block der Saison am Open Air Gampel ist riesig und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Was wir Ihnen in diesem Jahr bieten? Ice-Disco am Kunsteisfeld, feines Zmorge direkt am Campingplatz, Nachmittagsprogramm mit dem, bei Jung und Alt gleichermaßen beliebten Wet T-Shirt Contest und einen Ping-Pong-Tisch, mit dem wir den Rekord für das am längsten andauernde Rundlauf-Turnier der Welt (des Wallis) anstreben wollen. Und natürlich die grosse RCKSTR-Festival-Tombola, für die man am Gampel noch Lose kaufen kann, um sich die letzten Haupt- und Sofortpreise zu krallen. (kätt)





Wird **Justin Bieber** jetzt Pfarrer? Ein bisschen scheint es so, denn Medienberichten zufolge will der 23-Jährige eine eigene Kirche gründen. «Er widmet sein Leben nun Christus», heisst es laut Tmz.com von einem Insider der Hillsong Church, deren Pastoren Justin auf dessen «Purpose»-Tour begleitet hatten. Zeit hätte er dafür ja jetzt, immerhin hat er die letzten 14 Konzerte ebendieser Tour gerade erst abgesagt.

«If 'Back To The Future' had way more disgusting jokes, that's kind of what we're going for» - so beschreibt **Seth Rogen** sein neuestes Projekt. «Future Man» wird die TV-Show auf dem US-Streamingdienst Hulu heissen, in der «Hunger Games»-Star Josh Hutcherson die Hauptrolle spielt.

Am 14. November startet die Serie über einen Hausmeister, der zwei Zeitreisenden bei der Rettung der Welt helfen soll.

Lassen Sie uns ein kollektives «FUCK YEAH BABY» von den Dächern dieser Welt brüllen, denn wir haben ausgezeichnete Nachrichten: «True Detective», die Serie, die eine fantastische erste und eine mediokre zweite Staffel zur Welt gebracht hat, geht in die dritte Runde und zwar mit niemand anderem als **Mahershala Ali**, der uns zuerst in «Moonlight» und dann als Cottonmouth in «Luke Cage» verzaubert hat.

LOVE GURU

JÖRGEN MAITHUNAS ZWEITE MEINUNG FÜR LIEBE, SEX UND PARTNERSCHAFT

Täglich wenden sich Rat-suchende an ausgebildete Fachleute in Sachen Lie-besdingen und erhalten dabei meist Antworten, in denen sie sich offen und ehrlich den eigenen Emotionen und Bedürf-nissen des Partners stel-len müssen. Urgh! Wem das zu viel Stress ist, gibt Jörgen Maithuna hier eine zweite Einschätzung. Sein Rat mag nicht der bes-te sein, aber das haben wir bereits geahnt, als er sich beim Bewerbungsges-präch mit seinem Namen vorgestellt hat.



«Ich werde zur Familien-Planung gedrängt!»

Kristinas Freundinnen heiraten und haben Kinder. Dies hat für sie unangenehme Folgen.



Kristina (24) klagt gegenüber Doktor Sex auf 20min.ch, dass sie von ihrem Freundeskreis seit längerem dazu gedrängt wird, mit ihrem Partner bald eine Familie zu gründen.

DOKTOR SEX RÄT:

Deine Freunde meinen es doch nur gut, aber sprich ihnen gegen-über offen aus, dass dich ihr Verhalten stört.

JÖRGEN MAITHUNA RÄT:

Liebe Kristina, zunächst einmal solltest du nicht mehr mit Baptis-tenmissionaren aus dem 19. Jahrhundert abhängen. Aus solchen scheint sich nämlich dein Freundeskreis zusammensetzen - niemand sonst würde anno 2017 einer 24-Jährigen eröffnen, sie sollte jetzt dann aber schon mal dringend ein paar Kinder werfen. Bevor du jedoch den Kontakt zu diesen BALFs (= «Babys anderer Leute Freaks», Bestätigung als offizielle Geisteskrankheit noch hängig) komplett abbrichst, solltest du sie noch ordentlich schröpfen: Eröffne ihnen, dass du und dein Freund zwar liebend gerne Nachwuchs hättest, eure finanziellen Möglichkeiten es aber leider momentan nicht zulassen. Erstelle dann eine Amazon-Wis-hlist und lasse dich von den genarrten Wohltätern ordentlich beschenken. Den Deluxe-Laufstall und Baby-Buggy mit E-Motor machst du dann schnell wieder zu Geld, das du anschliessend für Afternoon-Cocktails und spontane Kurzurlaube investierst. Weil guess what? So was kann man sich nur als Non-Baby-Mama gönnen, bitches!

SIEGERTIGER SAGT:

«Warum mich Freunde Vietnam 69 nennen? Weil Kerle, die neben mir am Pissoir stehen anschliessend wegen PTSD behandelt werden müssen.»

Nackedei
des
Monats

katzensiert nur in
der Print-Ausgabe!

Alexa Chung

Eigentlich wird über sie immer im an-gezogenen Zustand berichtet, denn Al-exa Chung war früher mal It-Girl und ist heute Stilikone und Modejournalistin. Für das Love Ma-gazin hat sich die gute Frau aber zur Abwechslung mal oben rum freigemacht. Damit ist sie nicht al-lein; neben ihr erscheinen in dieser #bodypositi-vity-Ausgabe des britischen Magazins auch noch Doutzen Kroes, Emily Rajatowski, Slick Woods und Ashley Graham, allesamt blutt abgelichtet von Fo-tograf Patrick Demarchelier. (kätt)



GADGETS IM AUGUST

ORANGE YOU GLAD ...

Orange ist die Trendfarbe der Stunde und neben den Haaren der Instagram-Chicks hat sie nun auch die Motorwelt eingenommen. Die neue Scrambler Benci Brothers Special Edition von Ducati präsentiert sich in schimmernder Orange-Metal-Flake-Lackierung und besticht auch – wie immer – im technischen Bereich.

➔ CHF 20'000.- via [Ducati Zürich in Dietikon](#)



BONETASTIC!

Beim Laufen fallen Ihnen ständig die Kopfhörer aus den Ohren und die Headphones sind nach dem Training vollgeschwitzt? Dann steigen Sie doch einfach auf Bone Conduction Kopfhörer um, die Musik über den Wangenknochen direkt ins Gehör liefern und glasklaren Sound bieten.

➔ CHF 159.- von [Aftershokz via digitec.ch](#)

BLESS THE RAINS DOWN IN AFRICA

Wie kombiniert man Schweizer Bier mit afrikanischen Früchten? Appenzeller Bier weiss es und bringt mit «Hoi» ein neues Geschmackserlebnis auf den Markt. Erfrischender Hopfengenuss gepaart mit 10% Fruchtsaft macht diesen Drink zum perfekten Sommerbegleiter.

➔ 6er-Pack für CHF 12.60 via [shop.appenzellerbier.ch](#) oder bei diversen Getränkehandlern



YOU CAN'T TOUCH THIS!

DJ Seth Troxler hat sich mit Horizn Studios zusammengetan und das für DJs optimierte Pro Model ST entwickelt. Der Trolley bietet nicht nur Platz für alle Musikgadgets, den Laptop und Kabel, sondern hat auch ein integriertes Ladegerät sowie optionales GPS-Tracking, um Dieben schnell das Handwerk legen zu können.

➔ ca. CHF 452.- via [horizn-studios.com](#)

ALLES ENDET – ABER N



Am 12. August, um 13 Uhr verwandelt sich Zürich wieder zur grössten Electronica-Metropole und zum Pilgerort aller Raver. Weil immergleiche Namen auf den Love Mobiles und Stage-Line-ups irgendwann langweilig werden, bekommt die Parade für 2017 ein Facelifting. von Loris Gregorio

Auch bei der 26. Ausgabe der Street Parade trauen sich die Veranstalter noch mehr Innovationen rund um die Demonstration zu. «Love Never Ends» heisst das diesjährige Motto und leitet sich von den Ur-Werten der Parade ab: Liebe, Frieden, Freiheit und Toleranz. Mit der Veranstaltung, die auch heute noch eine Demo ist und vom Verein Street Parade geführt wird, teilen sie rassistischen, aggressiven und homophoben Mitmenschen jährlich ein grosses «Fickt euch!» mit.

Wie in den Jahren zuvor, wird der Umzug auf derselben Strecke um das Zürcher Seebecken geführt. Für all die Besucher, die zwischendurch ein wenig Ruhe brauchen, findet sich auf der Rentenwiese neu eine Chill-Out-Area. Auch zum Street-Food-Hype, der sich in den

ges. In der Schweiz übernimmt dies der langjährige Medienpartner Tele Züri, der vier Stunden live und in den Nachtstunden das Best-of der Parade ausstrahlt.

Während dem Umzug – von 13 Uhr bis Mitternacht – gibt's neben den Love Mobiles auch sieben Stages rund um das Zürcher Seebecken. Unter den Acts befinden sich dieses Jahr Grössen wie Jamie Jones, Dubfire, Monika Kruse oder Nicole Moudaber. Und weil die Plattendreher auch alle den Street-Parade-Spirit in sich tragen, treten sie – wie auch in all den Jahren zuvor – ohne Gage auf. Den Abschluss macht Luciano ab 22:30 Uhr auf der Opéra Stage. Luciano ist zudem der diesjährige Ambassador der Street Parade und läutete die Zürcher Parade schon mit der offiziellen Hymne ein.

Auch bei den Love Mobiles wurde dieses Jahr aufgestockt. Die Anzahl ist zwar auf 25 LoMos gesunken – so wenige wie seit zehn Jahren nicht mehr – dafür wurde schärfer selektiert. Es wurden langjährige Love-Mobile-Bauer aussortiert und dafür innovative Ideen in den Umzug integriert. Allerdings spielen beispielsweise auf der Generations Stage immer noch alte Bekannte der Street Parade wie Animora, Piemont oder Marc Fuhrmann. Nach dem Umzug mit den LoMos ist die Party natürlich noch lange nicht vorbei. Damit Sie um Mitternacht noch nicht den Heimweg in Angriff nehmen müssen (wer will das schon?), wird in Zürich und der Umgebung die ganze Nacht weitergefeiert. Zehn Clubs wurden als Partner der Parade auserwählt, wo bis in die Morgenstunden getanzt und gefeiert wird.

UMWELTBEWUSST

An der grössten Techno-Party der Welt werden innert kürzester Zeit jährlich mehrere Tonnen Abfall produziert. Deshalb wurde dieses Jahr erstmals der Umweltfranken eingeführt:

Mit dem Projekt investiert der Verein Street Parade für jedes gekaufte Getränk einen Franken in die Umwelt und an lokale Hilfsorganisationen. Insgesamt sollen dabei mindestens



CHF 300'000.– zusammenkommen. Der diesjährige Beitrag wird den Organisationen Sieber, Herberge der Heimat, Voliere, Lighthouse und Wasser für Wasser gespendet. Durch den Bezug von Öko-Strom und der Kooperation mit myclimate.org fahren auch die Love Mobiles umweltfreundlich. Was während dem



Umzug an CO2 ausgesetzt wird, wird durch die Stiftung an einem anderen Ort eingespart. Wer während der Street Parade schon im Niederdorf war, kennt zudem den Geruch von abgestandenem Urin um die schönen Häuser der Altstadt. Um diese Umstände für Besucher und Anwohner zu mindern, werden rund 100 zusätzliche WC-Anlagen gestellt.

letzten Jahren entwickelt hat, hat sich die Gastro-Verantwortliche der Street Parade durch sämtliche Food-Festivals gegessen, um uns kulinarische Orgasmen zu verschaffen. Die Leckerbissen werden auf dem gesamten Gelände in verschiedenen Food-Zonen angeboten.

GLOBALE LABELS

Nach einem Vierteljahrhundert fahren mit Elrow, The BPM Festival, Hyte, Masquerade und World Dome Club erstmals fünf Love Mobiles mit globaler Ausstrahlung am Umzug mit. Dabei wird elektronische Musik aus der ganzen Welt nicht nur nach Zürich geholt, sondern auch über den Globus ausgestrahlt: be.at.tv, der grösste Festival-Broadcaster der Welt, streamt den Event live während elf Stunden auf vier Channels vom Umzug und den DJ-Sta-

IE DIE LIEBE ZUM RAVE



DAS MOTTO

Schon die Plakate auf den Strassen verraten: Die Street Parade wird bunt. Mit dem Motto «Love Never Ends» wollen die Veranstalter darauf hinweisen, dass vieles im Leben vergänglich ist – aber nicht die Werte der Street Parade. Mit dem Sujet wird das letztjährige Motto «Unique» eigentlich weitergeführt. Hunderte einzigartige Vögel sollen zeigen, wie auch in der Tierwelt Toleranz und gegenseitiger Respekt herrscht. Der Verein hinter der Techno-Party schneidet davon eine Scheibe ab und übergibt diese den Besuchern – für ein friedliches Zusammenleben, egal, welcher Religion, Ethnie oder Gesellschaft wir angehören. (log)

IT'S A RAVE, DAVE!

Die Street Parade Stages 2017

Als die Street Parade 1992 das Licht der Welt erblickte, ging es erst mal nur um die Love Mobiles, die auf der Bahnhofstrasse entlangrollten. Heute zieht sich die Parade um das ganz Seebecken und neben den Trucks gibt's auch diverse Bühnen. Welche das am 12. August sein werden, erfahren Sie hier. von Katinka Oppeck



◀ **OPENING STAGE** Frascati/Utoquai

Der Startschuss fällt hier! Pünktlich um 13 Uhr wird traditionsreich die Street Parade auf der Opening Stage eröffnet. Aber Achtung für Street-Parade-Newbies: Diese Stage ist eigentlich keine Bühne. Es handelt sich hier, wie jedes Jahr, um Love Mobile Numero Uno, das die erste Stunde seiner Existenz erst mal an Ort und Stelle verharrt, um auch dem letzten Raver ein erstes Kopfnicken zu entlocken. Betrieben wird LoMo Nr. 1 in diesem Jahr vom deutschen Mega-Rave-Event World Club Dome. Um 14 Uhr läutet die Crew rund um den World Club Dome dann den LoMo-Umzug ein – auf dass wieder zahlreiche Electronica-Fans zur Tour de Rave aufbrechen können.

OPÉRA STAGE Bellevue ▶

So, jetzt steht die Bühne aber fix. Am Sechseläutenplatz gegenüber dem Opernhaus bezirzt Sie die Opéra Stage mit den Headlinern der diesjährigen Street Parade. Da wäre zum einen Hymnen-Herrscher Luciano, der sich jetzt schon Grübchen in die Wangen freut, dass er wieder mal im Herzen von Zürich vor tausenden Menschen spielen darf – und dann auch noch das Closing-Set. Davor stehen nicht minder grosse Namen am Line-up. Da wo letztes Jahr noch der Meister Carl Cox die Knöpfchen drückte, geben sich dieses Mal Acts wie Ellen Allien, Nicole Moudaber, Dubfire oder Jamie Jones die Kopfhörer in die Hand.



◀ **SWISS INNOVATIONS STAGE** Limmatquai

Weil mittlerweile quasi jeder als DJ gilt, der schon mal das Aux-Kabel an der WG-Party beherrschen durfte und eventuell noch mehr als eine Spotify-Playlist bewirtschaften kann, ist die Liste der aktiven Elektro-DJs in den letzten paar Jahren ins Unermessliche gewachsen. Klar, dass Sie da vermutlich keinen mehr drauf kennen. Dafür wurde die Swiss Innovation Stage ins Leben gerufen. Hier stehen jene, die sich Nacht für Nacht in den hiesigen Clubs die Finger wund drehen. Und wir nehmen Sie an der Hand und erzählen Ihnen ein paar Seiten weiter, welche dieser Namen bald in ihrer Top 10 DJs Liste stehen werden (siehe Frischfleisch-Street-Parade-Edition auf Seite 24).



CENTRE STAGE Bürkliplatz ▶

Sie denken, das richtig fette Namedropping passiert einzig und allein auf der Opéra Stage? Ha, falsch gedacht! Die Street Parade hat 2017 so viele Pfeile im Kröcher, äh, Köcher, wie scheinbar überhaupt noch nie und kann seine Fame-Acts auch auf den anderen Bühnen verteilen, um noch mehr Menschen in den Genuss exzellenter Qualität kommen zu lassen. So wie auf jener Stage am Bürkliplatz, wo Felix Kröcher (eines der vielen, vielen Highlights vom letzten Jahr – dieses Set von 22.45 Uhr bis Schluss sollten Sie auf keinen Fall verpassen), Andhim, Paul Almqvist oder Pig&Dan für die nötige musikalische Eskalation sorgen.



Damit die Freude auch nach
der Party eine Freude bleibt.
Safer party!



medica

MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. KAEPELI AG

Wolfbachstrasse 17, Postfach, 8024 Zürich
Telefon 044 269 99 99, Telefax 044 269 99 09

www.medica.ch



STREET PARADE STAGES



◀ **RAKETE STAGE** Nationalbank/Bürkliplatz

Wer an einem Raketen-Wochenende schon mal im Hive zu Gast war, kennt sich aus. Rakete bedeutet kollektives Ausflippen, der Bienenstock ist dann rappellvoll und manchmal muss das Wochenende deswegen sogar auf Montagmorgen ausgeweitet werden, um auch alle Honigmäulchen zu beglücken. Einmal im Jahr kriegen die Arbeitsbienen der Rakete aber Ausflugsfrei – und dieser Tag wird am Bürkliplatz rund um den dort beheimateten Pavillon verbracht. Die Crème de la Crème der Hive-DJs versammelt sich dort, darunter unsere Lieblinge Jimi Jules und Animal Trainer, sowie internationale Star-Gäste wie die deutsche Produzentin und DJ Anja Schneider. Bonuspunkt für die Rakete Stage: Hier gibt's immer Schatten!

CLUBBING STAGE Kongresshaus ▶

Die Schweiz ist ein schönes Land. Wir können vieles gut (Schokolade, Jodeln, Alpen) und manches sogar noch besser (Schokolade, Jodeln, Alpen). Am allerbesten – also, wenn es nach uns geht – können wir aber das Feiern. Das Land mit der grössten Clubdichte bringt Jahr für Jahr Namen zur Welt, die auch ausserhalb der Grenzen für Furore sorgen. Diese Botschafter der elektronischen Schweizmusik sollen darum auch zuhause gefeiert werden und finden auf der Clubbing Stage beim Kongresshaus ein würdiges Zuhause. Am 12. August sorgen DJs wie Vanita, Patrique oder auch Visionkids für die nötige Beschallung, die sie sonst eher einem Publikum im Ausland kredenzen würden.



◀ **GENERATIONS STAGE** SwissLife (Enge)

25 Jahre Street Parade History. In diesem Vierteljahrhundert haben sich unzählige DJs hinter den Mischpulten der Love Mobiles und Stages getummelt – viele von ihnen sogar über Jahrzehnte hinweg immer wieder. Den Pionieren dieser Demonstration für Liebe, Frieden, Freude, Grosszügigkeit und Toleranz wird auf der Generations Stage ein Denkmal gesetzt. Aber nicht etwa ein ödes aus Stein, sondern ein lebendiges in Form von Menschenmassen, die auch heute immer noch zum Sound der OGs des Raves abgehen, als wäre 1992 erst gestern gewesen. Und mit dem Street Parade Gründer Marek Krynski aka Marek Kay (von 17:40 bis 18 Uhr) hinter den Turntables, wird's erst so richtig nostalgisch.



HARDSTYLE LOVE MOBILE Stockerstrasse ▶

Wir haben mit einem Love Mobile die Bühnenbeschreibung begonnen, also wollen wir sie auch so beenden, oder? Gut, dass die Swiss Hardstyle Mafia nach dem Umzug rund ums Zürcher Seebecken noch lange nicht genug hat und darum noch so gerne mit ihrem fahrenden Club das Schlusslicht bildet, um der Street Parade den eigenen Hardstyle-Stempel aufzudrücken. Bis 24 Uhr bleibt der Truck also an der Stockerstrasse stehen und bietet so allen Fans der härteren Gangart noch eine ganz eigene Stage zum Verweilen und Ausrasten an.





OPEL ADAM

REMIX DEIN AUTO.

Der Opel ADAM spielt genau das DJ-Set, das Du willst.
Mit dem Infotainment-System IntelliLink und Smartphone-Integration
läuft immer die beste Musik: Deine. Auch optisch kannst Du Dir Deinen
ADAM passend zu Deinem Style zusammenstellen.
So bringst Du die Party auf die Strasse.

www.opel.ch



STREET PARADE LAGEPLAN

#148 | AUG 2017

18

ROCKSTR



Start Stage Frascati (Utoquai) ①

13:00 World Club Dome pres.
Anna Reusch • EDX • Grantheft
Hypercat • Le Shuuk • W&W

Opera Stage beim Bellevue ②

13:00 Carlo Lio
14:30 Ellen Allien
16:00 Nicole Moudaber
17:45 Monika Kruse
19:30 Dubfire
21:00 Jamie Jones
22:30 Luciano

Presented by: **Budget**

Live on **BE-AT.TV**

Innovations Stage Limmatquai ③

13:00 Skepson
14:00 Winner DJ-Talent 2017
15:00 Marcism
16:00 Andy Katz
17:00 Leo Gretener
18:00 Sentiment
19:00 Sous Sol
20:00 Ron Shiller
21:00 Rolf Saxer (Live)
22:00 Valentin Bösch
23:00 David Aurel

Supported by: **SWISS PERFORM**

Live on **BE-AT.TV**

Center Stage Bürkliplatz ④

13:00 Okain
14:15 Andreas Henneberg
15:15 Pig&Dan
16:15 Paul Almqvist
18:00 Marco Capone
20:00 Andhim
21:30 Matador
22:45 Felix Kröcher

Presented by: **ultimate ears WIRELESS SPEAKERS**










Rakete Stage Stadthausanlage ⑤

13:00 Definition
14:00 Manon
15:00 Lee van Dowski
16:00 Jimi Jules
17:00 Dario D'attis
18:00 Sabb
19:00 Ezikiel
20:00 Reto Ardour
21:00 Anja Schneider
22:00 Animal Trainer

Supported by: **hive**



street parade

-  STAGE
-  DRINKS & FOOD, MARKET
-  INFO, SHIRTS, EARPROPS
-  ATM/CASH, CIGARETTES
-  TOILETS
-  SECURITY HELPPPOINT
-  AMBULANCE STATION
-  POLICE
-  SHOWER

Opel Corner Bürkliplatz

13:00 – 22:00 Uhr Presented by:
Beautylicious Dancers 


Clubbing Stage Kongresshaus

13:00 Manuel Moreno
14:00 Simoki
15:00 Vanita
16:00 Le Roi
17:00 Gil Everest
18:00 Modnar
19:00 Patrique
20:00 Marco Berto
21:00 Visionkids
22:00 Mirko Loko
23:00 Gianni Callipari

Presented by:
IN OFF

Hardstyle LoMo Stockerstr.

21.15 Flowboy
22.00 Technology
22.45 Nanothek
23.20 D-Joker

Supported by:


Generations Stage Kongresshaus

13.00 Domoken
14.30 Marc Fuhrmann
16.00 Piemont
17.40 Marek Kay
18.00 Momo
19.30 Animora
21.00 Rematic
22.30 Dancing Devil

Supported by:
CULTURE GROOVE

LUCIANO

Techno in den Fingern und Liebe im Herzen

Er sieht sich nicht als Messias der hiesigen elektronischen Musikindustrie, sondern viel mehr als Teil von etwas ganz Grossem. Und doch hat Luciano eine Vorreiterrolle inne, ist er doch der diesjährige Ambassador der Street Parade und Produzent der wohl besten Hymne der letzten 25 Jahre. Wir haben uns mit ihm über seine Liebe zur elektronischen Musik unterhalten und herausgefunden, wie Luciano wirklich tickt. von Katinka Oppeck

Spricht man mit Menschen aus der Szene über Luciano, hört man zuerst immer einen Lobgesang auf den DJ und Produzenten: «Der liebste Mensch der Welt», oder auch «verdammt talentiert und dazu auch noch verdammt freundlich». Bedenkt man also diese Testimonials seiner Berufskollegen, könnte man schon meinen, dass Luciano eine Art Mutter Theresa des Technos ist. Und tatsächlich, im Gespräch mit dem DJ, der seit einigen Jahren in Genf lebt, wird klar: Dieser Mensch ist einfach glücklich mit sich selbst und seinen Liebsten. Wenn man ihm dann noch ein DJ-Pult vor die Nase hält, gibt es für Luciano nichts Besseres mehr. Das merkt man auch in seinen Produktionen: «Mein Kern sind Emotionen. Ich mache das eigentlich als Therapie und versuche, mich mit der Musik auszudrücken, wenn Worte nicht mehr das fassen können, das ich eigentlich überbringen will», erklärt Luciano im Interview. «Ich kenne alle Strukturen des Songwriting, also könnte ich schon einen EDM-Hit für grosse Labels produzieren. Das macht mich aber nicht glücklich, es gibt mir keine Emotionen. Darum mache ich die Musik, die ich eben mache: ehrliche und loyale elektronische Musik. Man sollte immer mit dem Herzen denken, nicht mit dem Kopf.»

Dieses Herz-vor-Kopf-Credo liegt wohl an seiner Herkunft. Denn obwohl Luciano halber Schweizer ist, und somit Pünktlichkeit, Arbeitseifer und Genauigkeit durch seine Adern fliesst, gehört die Hälfte seines Herzens seiner zweiten Heimat Chile: «Meine musikalische Seite hat viel mit Südamerika zu tun. Ich bin inmitten von grossartigen Einflüssen und Musikern aufgewachsen, die mich in jungen Jahren geprägt haben», so Luciano. Dass er nun in der Schweiz wohnt und somit überhaupt erst für die diesjährige Street Parade Hymne in Frage kam, freut ihn besonders: «Ein Teil dieser nationalen und kulturellen Hymne zu sein, ist sehr schmeichelhaft. Ich wurde in der Schweiz geboren und lebe nun auch wieder hier, es freut mich darum umso mehr, dass ich angefragt wurde, die Street Parade als Ambassador zu begleiten. Andererseits ist es natürlich auch eine grosse Verantwortung für mich. Die Street Parade ist einer der grössten Events der Welt und da erreicht man natürlich sehr viele Menschen mit dieser Botschaft von Liebe, Integration und Einigkeit.»

Stand up for your right to party!

Für Luciano ist die Street Parade nichts Neues, der 39-Jährige hat bereits einige Male vor dem internationalen Publikum am Zürcher Seebecken performt – und es jedes Mal mehr als bloss genossen: «Zu sehen,

wie sich so viele Menschen treffen und gemeinsam Spass haben, war ein unbeschreibliches Gefühl für mich. In einer Welt voll Terror, Politikmachenschaften und Rassismus ist es wichtig, dass Events wie die Street Parade stattfinden und ich freue mich schon jetzt, diese Erfahrung zu wiederholen.» Wie jedes Jahr steht die Street Parade auch 2017 wieder für Liebe, Freiheit, Toleranz, Grosszügigkeit und Frieden – Werte, die Luciano auch seinen vier Kindern mitgeben möchte. «Es ist unser Job, die Welt unserer Kinder zu bauen. Ich finde es vor allem wichtig, dafür einzustehen, wenn man an etwas glaubt. Mit der Musik und Kultur haben wir einen grossen Einfluss auf die Gesellschaft. Diese Nachricht muss oft geteilt werden, um dieser Welt aus Drogen und Gewalt entgegenzuwirken. Wir stehen für unsere Werte ein und müssen diese auch verteidigen. Dazu gehört, dass man seine Stimme erhebt und sich bemerkbar macht.»

Bemerkbar macht sich Luciano nicht nur durch seine Nettigkeit und seine Musik, sondern vor allem durch seinen Arbeitseifer. Während der DJ durch die besten Clubs dieser Welt tourt, eine Party nach der anderen zum absoluten Happening macht und gleichzeitig auch noch ein aufopfernder Familieneinmensch ist, führt er nebenbei noch das erfolgreiche Label Candenza Records. All work and no play? Denkste! Luciano findet auch hier einen Mittelweg, um nicht im Burn-out zu landen: «Es ist harte Arbeit, sich selbst zu zügeln. Man sollte sich zumindest fünf Minuten täglich gönnen, um über seine Werte nachzudenken. Wo will man hin und wie will man das erreichen? Ich habe mir immer zu Herzen genommen, ehrlich zu sein.» Diese Ehrlichkeit zahlt sich aus, Luciano!

«Man sollte immer mit dem Herzen denken, anstatt mit dem Kopf» – Luciano

INO



DIE HYMNE



Statt billige Vocals mit «Love Never Ends» über einen Standard-EDM-Track zu legen, entschied sich Luciano lieber für eine Hymne ohne Lyrics. Ein mutiger Schritt, wenn man die früheren Anthems dieser Veranstaltung so anhört. Die Textfreiheit hat aber seine Gründe, wie Luciano uns erklärt hat: «Einer der Vorteile an elektronischer Musik ist ja der, dass es keine Sprache darin braucht. So können Menschen aus allen Teilen dieser Welt zusammenkommen und das gleiche erleben, ohne Sprachbarrieren, ohne Vorurteile, ohne Hemmungen. Es sind nur Gefühle.» Und weiter: «Es war eine grosse Herausforderung für mich. Ich wollte kein Dance-Anthem kreieren, keinen Instant Hit. Meine Vision war mehr etwas Musikalisches, etwas Besonderes. Mir war es wichtig, mit dieser Hymne meine Gefühle für die Street Parade auszudrücken. Ich hatte zwar viele Ideen, aber schlussendlich habe ich mich für das entschieden, das mir am wenigsten offensichtlich erschien.»

Die Parade ist nicht genug:

ZEHN PARTYYS FÜR DEN AFTER-RAVE

Die Streetparade ist vorbei? Die Füße sind wund getanzt? Aber nach Hause gehen, liegt nicht drin! Wie sagt man so schön; wenn sich eine Türe schliesst, öffnet sich eine andere. In diesem Fall: Die Clubtüre. von Michelle Kuhn

Miami Vice After Parade Party

WO: Plaza Club **AB:** 23 Uhr

DJs: Sandy Rivera, Muri, George Lamell, Sam, Smash FX, Lilly Palmer, Juli Lee, Freya

Miami Vice kennt man bereits. Die Partyreihe ist ein Versprechen für frische und überraschende Clubmusik. Für die Street Parade Spezialausgabe tischt das Plaza der Partymeute DJ Sandy Rivera aka Kings of Tomorrow (Bild) auf. Seit den frühen Neunzigern produziert er zeitlose Housetracks mit einer aufregenden Portion Soul, Funk und Pop. Oben im Kosmos, Paradies für alle Glimmstängel-Sympathisanten, beschallen die drei DJ-Damen Lilly Palmer, Juli Lee und Freya die Feierwütigen mit modernem Electronica.



Strassenparade im Hive

WO: Hive **AB:** 22 Uhr

DJs: Monika Kruse, Anja Schneider, Animal Trainer, Lee Van Dowski, Kellerkind, Sabb, Definition, MANON, EZIKIEL, Gleichschritt, Manuel Moren, Dario D'Attis, Reto Ardour, De La Maso, Vanita, Rumlaout, Jimi Jules, Matija, Nici Faerer, Andreas Ramos, Hug & Schiemann, Raphaello, Herr Müller, Anthik, Nader, Larry, Symoh Sares, Sven Dohse, Tonda, Simoki, Franze

Wer am Samstag ins Hive spaziert, wird sich frühestens Montagmorgen wieder aus dem Schuppen herausschleppen können. Schwankend und mit zittrigen Beinen, aber mit breitem Grinsen im Gesicht. Denn dieses Wochenende arbeiten ganz viele – also wirklich viele – fleissige Bienchen daran, dem Partyvolk das Leben zu versüßen. Im Bienenstock sind auch gleich zwei Königinnen vertreten; Anja Schneider und Monika Kruse (Bild) sind beide DJs, Produzenten, Label-Macher und wahre Pionierinnen. Von der grossen Stage am Seebecken geht's für sie direkt hinters Mischpult im Hive.





Ecstasy

WO: Zukunft **AB:** 23 Uhr

DJs: Rizzoknor live, Peter Schumann, Sampayo & M.A., Nicola Noir, Sentiment, Leo Gretener, Gallo, Kalabrese

Die Zukunft: eine kleine Hochburg der Zürcher Elektroszene. Wenn die letzten Töne der Street Parade abklingen, ist es also selbstverständlich, dass der Club seine verlorenen Kinder mit offenen Armen empfängt und sie mit einem vorzüglichen Line-up verwöhnt. Darunter Rizzoknor (Bild), die in ihren experimentierfreudigen Tracks Techno und Krautrock vereinen oder die allen bekannten Zürcher Szenengurus Kalabrese und Gallo – weil es ohne sie in der Zuki einfach nicht geht.

SWAY – After the Streetparade

WO: Härterei **AB:** 23 Uhr

DJs: Michael Calfan, Burak Yeter, Ofenbach

Leichte und flockige Housetracks mit Soul-Einschlag; das ist das Erfolgsrezept des Pariser DJs Michael Calfan (Bild). Er zaubert Clubmusik, die nach Sommer schmeckt, einfach und poppig ist und so noch jeden schüchternen Bewegungskünstler vom Barhocker auf die Tanzfläche lockt. Burak Yeter und Ofenbach ziehen nach und liefern tanzbare Hitsingles, die auch bei uns schon die Charts gestürmt haben.



BaBaLu Rooftop

WO: Hiltl Dachterrasse **AB:** 16 Uhr

DJs: Dj Pasci, Juen & Bach, Pazkal (Bild), Ronny Aaron Khaleian, JACK & JUUS, Dario La Mazza, Phil Cole, Dean Cardenas

Menschen! Überall! BaBaLu ist der Meinung, dass man irgendwann mal ein Püschchen von den überwältigenden Massen an der Street Parade benötigt und zieht darum hoch über die Dächer von Zürich, wo es wesentlich gemütlicher ist. Auf buntes Treiben muss man auf der Hiltl Dachterrasse trotzdem nicht verzichten. Typisch BaBaLu wird es schrill und aussergewöhnlich. Die Tänzer und DJs sorgen bis in die frühen Morgenstunden für einwandfreie Unterhaltung.



Under w/Dubfire

WO: Club Bellevue **AB:** 23 Uhr

DJ: Dubfire

Dubfire (Bild) gehört zu den Spitzen-Plattenkrawlern dieses Planeten. Von Mykonos nach Ibiza über London bis nach Lissabon; der Technomeister tourt um die ganze Welt. Für die grösste Techno-Party der Welt macht er natürlich auch halt in Zürich. Zuerst an der Daylight bei der Opernhaus Terrasse, sorgt er an der Afterparty des Clubs Bellevue mit seinen dunklen Rhythmen für den perfekten Rave.



STREET PARADE AFTER PARTYS

City Fox Streetparade Special

WO: Supermarket **AB:** 22 Uhr

DJs: Patrischa, Return, Kalabrese, M.A.N.D.Y., Adriatique, AME DJ

Das Supermarket sendet Liebesgrüsse an die Street Parade; für das Special positionieren sie ihre All-Time-Favorites und auserlesene Newcomer-Talente hinter die Plattenspieler. Die vielversprechende Frischlings-DJane Patrischa (Bild) macht zusammen mit Return den Auftakt. Ebenfalls im Line-up und bereits hochgeschätzt in der Szene sind AME und das DJ-Duo Adriatique. Back-To-Back lassen sie das Partyvolk bis in die frühen Morgenstunden tanzen. Auch Kalabrese macht noch einen kurzen Abstecher ins Supermarket.



Serialism

WO: Frieda's Buxe **AB:** 23 Uhr

DJs: Jichaël Mackson (live), Quenum, Loquace, Antja, Clit Eastwood & Winona Slider, Rina Lou, Henry Sure, Miravan, Rumlaut

Bei Tante Frieda gibt's zwar keinen Kaffee und Kuchen, dafür feinste Köstlichkeiten des Elektro. Darunter die Leckerbissen Jichaël Mackson, der smooth zwischen Dub, Techno und Electronica switcht, sowie Quenum und Loquace (Bild), beide bereits bekannte Gesichter im Business. Alle drei sind Artists beim angesehenen Label Serialism – das in der Bux übrigens sein zehnjähriges Bestehen feiert.



Diversity Street Parade Special

WO: Stall 6 **AB:** 22 Uhr

DJs: Task Horizon, Magnetude, Agent C, Nasjo, Kezeg, Semtex

Keine Street Parade ohne das JUR Records Love Mobile und keine Nacht danach ohne die Drum'n'Base Party im Stall 6. Auch dieses Jahr macht sich das Label Diversity daran, den DnB-Liebhabern feinste Beats aus ihrem bevorzugten Electronica-Genre zu kredenzen. From Russia with love kommen diesmal Magnetude (Bild) in den Club an der Sihl – wobei, das stimmt nur zur Hälfte. Das Duo setzt sich durch Rusty K (die russische Hälfte) und dem Briten DJ Jae Overtech zusammen – letzterer verweilt sogar derzeit in der Schweiz und wird darum ganz genau wissen, was die Zürcher Partymeute will.



Street Parade After Party

WO: Klaus **AB:** 24 Uhr

DJs: Markus Homm, Pazkal, Nici Faerber, Raphael Raban, Aaron Khaleian

Clubs in Zürich kommen und gehen, auch das Klaus schlägt sich noch nicht allzu lange durch das hiesige Nachtleben. Der Club hält sich aber ganz gut im Ring. Für die Street Parade stellt der Partykeller ein Love Mobile und wer auf der Liste steht (weil: Privatclub), darf die Feierei im Klaus zu den House-Nummern von Markus Homm (Bild), Pazkal, Nici Faerber & Co. gleich weiterführen.



Budget

presents:



LIVE BROADCASTER

BE-AT.TV

IN ALPHABETICAL ORDER:

- ✿ ANDHIM ✿
 - ✿ ANDREAS HENNEBERG ✿
 - ✿ ANIMAL TRAINER ✿ ANJA SCHNEIDER ✿
 - ✿ CARLO LIO ✿ CHRIS LIEBING ✿
 - ✿ CLAPTONE ✿ DUBFIRE ✿
 - ✿ ELLEN ALLIEN ✿
 - ✿ FELIX KRÖCHER ✿
 - ✿ JAMIE JONES ✿
 - ✿ LOCO DICE ✿
 - ✿ LUCIANO ✿ MATADOR ✿
 - ✿ MONIKA KRUSE ✿
 - ✿ NICOLE MOUDABER ✿
 - ✿ OKAIN ✿ PACO OSUNA ✿
 - ✿ PIG&DAN ✿ a.m.m.
- on 7 STAGES

LOVE NEVER ENDS



street parade

TAKE CARE!

Schütze dich!
Protège toi! Proteggiti!

Die Street Parade Prävention wird unterstützt von



MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. KAEPEL AG

on 25 LOVE MOBILES:

- ✿ ELECTRIC LOVE FESTIVAL ✿
- ✿ ELROW ✿ HYTE ✿ THE BPM FESTIVAL ✿
- ✿ THE MASQUERADE by Claptone ✿
- ✿ WORLD CLUB DOME ✿ a.m.m.

Sat. 12.08.2017

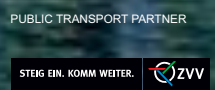
Pre-Partys from Thu. 10.08.2017

ZÜRICH | 13h

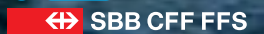
MAIN-PARTNERS



THANKS TO THE CITY AND THE CITIZEN OF ZÜRICH



OFFICIAL CARRIER



CO-PARTNERS



MEDIA PARTNERS



Jahr für Jahr fördert die Street Parade auf der Innovations Stage am Limmatquai Newcomer und aufstrebende Namen der Schweizer Electronica-Szene. Wir haben unsere drei Liebsten für 2017 herausgepickt.

SENTIMENT



22 Jahre alt sind die Zürcher Till Eiholzer und Moritz Müller, die gemeinsam das DJ-Duo SENTIMENT bilden. Ihre Geschichte begann aber noch vor dem Erreichen des obligatorischen Wahlalters, als aus einer Geburtstagsfeier im Superzero plötzlich eben dieses DJ-Duo geboren wurde. Und wer mit 17 Jahren schon die grosse Meute im ehemaligen Zürcher Club Blok heiss machen kann, dem trauen wir fast schon blind zu, dieses Spektakel mit fünf Jahren mehr Erfahrung im DJ-Köfferli zu perfektionieren. Bevor Till und Moritz die tausenden Gäste an der diesjährigen Street Parade kollektiv musikalisch schwängern, wollen wir Ihnen die Musik dieser «sehr toll aussehenden» (O-Ton Biografie) Jungs noch rasch lyrisch beschreiben: Lebendiger und gleichzeitig unaufgeregter House trifft auf treibende Basslines, die mit einem Schuss Funk und Groove sowie sich niemals anbietenden Vocal-Samples gespickt wurden. Das Ergebnis: This shit's motherfucking dancy, bitches! (kätt)

➔ **Stagetime: 18 Uhr**

ROLF SAXER

Aufmerksame RCKSTR-Leser wissen: Rolf Saxer ist keine unbekannte Variable. Früher die kommunikativere Hälfte des Zürcher Elektro-Punk-Duos Saalschutz, agiert Saxer seit Sommer 2015 als Solo-Live-Act. Und während die Debüt-EP «Dust/Dust Remixes» in der Zürcher Szene für hohe Wellen sorgte, griff die Scheibe in unserem Review gleich mal acht Sterne ab. Was Rolf aber vor allem ausmacht: Dieser Mann arbeitet analog. Dutzende Gerätschaften wie Drum Computer und Synthesizer sowie einem Hardware-Sampler stapeln sich auf seinem DJ-Pult und machen so seine Live-Sets zu einem Erlebnis, das auch als Kunst bezeichnet werden könnte. Wer aber denkt, so ein analoger Kerl müsse auch altbackene Tracks basteln, liegt dermassen falsch. Wir empfehlen darum allen Zweiflern zur Vorbereitung auf die Street Parade einen Besuch auf dem Soundcloud-Profil des Künstlers, um sich dort der musikalischen Wohltat hinzugeben, die das Live-Set bei Silbergold in Frankfurt vom Sommer 2016 darstellt. (kätt)

➔ **Stagetime: 21 Uhr**





DAVID AUREL

Bass-betont sind sie, die Sets von David Aurel. Und während er einen als DJ mit seinen sorgfältig ausgewählten Tracks durch die Nacht peitscht, sitzt er tagsüber im Studio, um an den Beats für die nächste Party zu feilen. Das kommt nicht von ungefähr, denn David Aurel hat nicht durchs Auflegen zum Produzenten-Job gefunden, wie rund 90% seiner Berufskollegen. Vielmehr hat er sich zuerst mit der Theorie des Produzierens auseinandergesetzt, befreundeten Musikern bei der Studioarbeit über die Schultern geschaut und sich im Anschluss mit den verschiedensten Soundtüftler-Programmen intensiv beschäftigt. Das Resultat: Schon seine erste Koproduktion «Cuentame» mit Dario D'Attis mauserte sich zum veritablen Clubhit. Dass Aurel aber nicht nur vor dem Computer hockt und an Knöpfchen dreht, bis der perfekte Track ausgespuckt wird, liegt auf der Hand. Seinen ersten Gig hatte er im Zürcher Supermarket – was auf dem Papier wie auch in der Realität einem Start von 0 auf 100 in wenigen Sekunden gleichkommt. (kätt)

➔ **Stagetime: 23 Uhr**

Die **3** RELEASES der STREET PARADE

**ALLE KÄUFLICH UNTER
K-DIRECTMUSIC.COM**



STREET PARADE 2017 OFFICIAL

MIXED BY
ANIMAL TRAINER

Das Herzstück der Paraden-Compilations bildet auch in diesem Jahr die offizielle Street Parade 2017 Platte. Die Mix-Ehre hatte diesmal Animal Trainer, Haus-und-Hof-und-Hive-DJ und einer der Drahtzieher hinter der legendären Partyreihe Rakete, die auch diesmal wieder am Tag der Parade am Bürkliplatz aufmarschiert. Auf die Compilation hat Animal Trainer aber nicht nur sich selbst mit «Yumala» gepackt, sondern neben der Hymne von Luciano auch noch Acts wie Kellerkind, Moonbootica, Adana Twins oder Dario D'Attis. (kätt)



STREET PARADE 2017 WARM UP

MIXED BY
ALEX PRICE

2015 war er zuständig für das Komponieren der offiziellen Hymne, zwei Jahre später hat er sich nun das Mandat für das Mixen der offiziellen Warm-Up-Compilation gekrallt: Alex Price nutzt sein DJ-Talent und bewegt sich souverän durch sämtliche Genres der elektronischen Clubmusik. So ist es nicht verwunderlich, dass der junge Schweizer Namen wie Sébastien Léger neben den Crookers antanzen lässt und einen Lapsley-Remix mit Claptone auf einer Platte vereint. (kätt)



STREET PARADE 2017 TRANCE

MIXED BY
SEAN TYAS

Keine Street Parade ohne Trance! Das Genre, bei dem sich Meinungen so gewaltig spalten wie Moses angeblich das rote Meer; und doch gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Trance-Compilation. Soll uns recht sein, denn eines der schönsten Attribute der Street Parade ist es doch, dass hier alle verschiedenen Facetten der elektronischen Musik ein Zuhause kriegen. So hat Sean Tyas nicht nur seinen eigenen Track «Black & White» untergebracht, sondern auch Produktionen seiner begabtesten Trance-Kollegen. (kätt)

STREET PARADE LOVE MOBILES

Welcome to the Street Parade

DIE STREET PARADE W

«Let's get this show on the road», war wohl der allgemeine Tenor der internationalen Partylabels, die in diesem Jahr mit einem Love Mobile an den Start gehen. Was diese fünf Big Player ausmacht, wer auf welchem LoMo spielt und welches davon wahrscheinlich am besten aussehen wird, steht hier. von Katinka Oppeck

Hyte: Die Coolen

Schon letztes Jahr durfte das deutsche Label Hyte mit einem eigenen Love Mobile antreten – und sogar die Jubiläumsparade eröffnen. Und weil die



Herrschaften das so unglaublich fantastisch fanden (Gerüchten zufolge fielen diverse DJs diversen Bookern der Parade sogar vor Freude um den Hals), gibt's 2017 gleich eine Wiederholung. Erneut mit von der Partie: Loco Dice und Chris Liebing, deren Sets am Truck wohl eines der vielen Highlights im letzten Jahr darstellten. Für alle, die 2016 verschlafen haben und somit keine Ahnung haben, wer oder was Hyte ist: Das Label schmeisst Partys auf der ganzen Welt und bietet vor allem auch Newcomern eine grosse Plattform.



Elrow: Die Crazyheads

Blinkt es? Ist es bunt? Macht es Spass? Dann rein damit in den Club. Wenn Elrow die Fäden in der Hand hält, heisst es Exzess bis zum Abwinken. Keine Deko ist zu opulent, keine Performance zu ausgefallen; das Partylabel aus Spanien kommt den Festen der New Yor-



ker Clubkids in den späten 80ern und frühen 90ern gleich. Oder den wenigen Bildern, die wir aus dem Studio 54 kennen. Für die Street Parade hat sich Elrow ein Sambodromo de Brasil ausgedacht – und wir sind jetzt schon ganz freudig erregt, wenn wir daran denken, dass Paco Osuna darauf Lärm macht.



World Cub Dome: Die Routinierten

Der World Club Dome bezeichnet sich selbst als «the biggest club in the world» und wir wollen verdammt sein, wenn BigCityBeats – die Macher hin-



ter dem Megaevent – damit nicht recht behalten würden. Jährlich wird in Frankfurt ein Areal von über 700'000 m² zum Showdown der elektronischen Tanzmusik: Von Techno über Hardstyle bis hin zu House, Trap und Tech-House kriegt man hier alles vor den Latz geknallt, das man sich nur erträumen könnte. Pyroshows und die grösste Lasershow des Kontinents inklusive. Ob das alles auch auf einen Truck passt, wird sich in diesem Jahr an der Street Parade zeigen.



WIRD INTERNATIONAL!



The Masquerade by Claptone: Die Verwegenen

Er ist der Mann mit der Vogelmaske. Der Mysteriöse. Der Magische. Es ist Claptone, der hier am Zug ist. Der Spanier kocht fast über vor Fantasie und aus den weiss behandschuhten Händen sprühen die elektronischen Funken im Takt zur Musik. Seine aussergewöhn-



liche und fantastische Eventreihe The Masquerade macht neben Barcelona, Ibiza, Belgien und Lissabon auch in Zürich halt und gibt sich die maskierte Ehre auf einem eigenen Love Mobile. Hinter den Decks? Selbstverständlich der Meister selbst.



The BPM Festival: Die Mexikaner

Bevor es nach zehn Ausgaben am Playa del Carmen in Mexiko im Herbst nach Portugal geht, zieht The BPM Festival erst mal an der Street Parade mit. Was



das BPM ausmacht? Ausgefallene Line-ups, tausende Gäste und eine rauschende Party nach der anderen. Die Liste der Acts, die bereits an diesem Festival einen Tourstopp eingelegt haben, liest sich wie die Crème de la crème – und rund ums Zürcher Seebecken tuckern dieses Mal Carlo Lio und seine Mannen mit feinsten Electronica im Kofferraum.



Weitere Love Mobiles 2017:

**Alle Infos & Tickets gibt's
auf Streetparade.com**

- *Daytona Love Mobile*
- *Deluxe Clubbers pres. Hawaiian Groove*
- *Groovemusic*
- *Hard Music Association & BBRecords*
- *Vo Züri für Züri – 50 Jahre Akt-Family!*
- *IG SafetyCar*
- *JUR Records Mobile*
- *MIMMO and friends*
- *Level Lovemobile*
- *Mosaik Love Mobile*
- *Orbit Events*
- *Carol Fernandez – Ibiza Flower & Power*
- *Pat Farrell Lovemobile*
- *Swiss Hardstyle Mafia*
- *Future Sound Of Egypt*
- *Tito Torres & friends – The Lovemobile*
- *Phoenix Festival*
- *The Animal Love Truck*



2009 nannte Carl Cox sie noch «the most underrated DJ», acht Jahre später sieht die Sache für Nicole Moudaber ganz anders aus. Die 40-jährige Produzentin hat sich einen Namen als Ausnahmetalent gemacht und erobert am 12. August auch die Street Parade. von Katinka Templeton



▲ Gleich vorneweg, damit Sie sich den Termin fett in die Agenda malen können: Nicole Moudaber spielt am 12. August von 16 bis 17:45 Uhr die Opéra Stage, auch bekannt als Mainstage der Street Parade. Nicht verpassen!

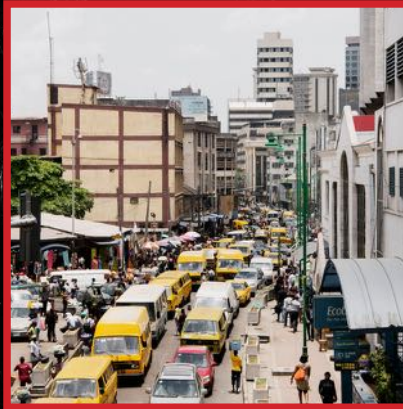
▼ Rekordverdächtig: 2013 pflanzte sich Nicoles Debütalbum «Believe» auf die Nummer 1 der Beatport Techno, Tech House und Deep House Charts. Für einen ganzen Monat lang!

beatport

▼ Geboren wurde Nicole in Lagos, ihre Eltern sind libanesischer und nigerianischer Herkunft.



▲ Nicole legt nicht nur auf und produziert Originaltracks und Remixes, sie ist auch Radiomoderatorin. 2014 gegründet, wird In The MOOD Radio mittlerweile in über 50 Ländern auf über 70 Stationen ausgestrahlt und erreicht so 15 Millionen Hörer weltweit.



▼ Drei Jahre in Folge wurde Nicole Moudaber bereits für den Best Techno DJ Award nominiert, gereicht hat es bisher leider noch nicht. Wir drücken ihr für 2017 mal fest die Daumen. Aber hey, dafür hat Hymnen-Macher Luciano schon seit 2014 so ein grünes Ding daheim!



▲ Liebe, so tief, dass sie schon unter die Haut geht: Nicole Moudabers Gesicht ziert den Arm von mindestens einem Fan.



MacBook Pro 15" von Apple mit 512 GB und Touch Bar für CHF 3'199.-



Sonnenbrille von Jeepers Peepers bei Zalando für CHF 26.-



Armband von Pilgrim bei Zalando für CHF 55.-



Stoffhose von someday. bei Zalando für CHF 100.-



Haaröl für Locken von Moroccanoil bei PerfectHair.ch für CHF 59.²⁰



U9679BL Deluxe Equipment-Trolley von UDG bei 24music.ch für CHF 287.-



Offizielles Merch-Shirt von Nicole Moudaber für ca. CHF 35.-



Traktor Kontrol X1 von Native Instruments für ca. CHF 188.- (das gleiche Interface benutzt auch Nicole selbst)



SK8-HI SLIM CUTOUT DX Sneaker von Vans für CHF 120.-



AIAIAI TMA-1 DJ-Kopfhörer bei Digitec.ch für CHF 159.- (auch hier schwört Nicole auf diese Marke)

HEISS



Das freut zwar nur einen kleinen Leserteil, aber «Curb Your Enthusiasm» kommt wieder!

WARM



Unser neues Hobby: Locations finden, die auch in einem Wes-Anderson-Film gut aussehen würden.

LAUWARM



Quentin Tarantino will wohl die Geschichte Charles Mansons verfilmen – mit Margot Robbie.

KÜHL



Weil in Hong Kong zu viele Menschen sind, leben die nun in Mosquito-Apartments.

EISKALT



Kid Rock will für den US-Senat kandidieren. Wir lassen das mal hier so stehen.

GEFROREN



Unser liebstes Alien-Gesicht Lindsey Wixson verabschiedet sich vom Modeln.

«Fasnacht in Züri» heisst es manchmal. Oder auch «Freak-Fest». Doch während manche missgünstig über die Street Parade und ihre Besucher reden, zelebrieren eben jene tausende Menschen Jahr für Jahr die Werte, hinter denen der Grossevent im Herzen der Limmatstadt steht: Frieden, Liebe, Grosszügigkeit, Toleranz und Freiheit. Wie man dabei aussieht, ist also eigentlich scheissegal. Die RCKSTR-Models Nives und Sara hätten da aber trotzdem ein paar Vorschläge.

Star

FOTOGRAFIN

Tanja Gschwandl (tanjagschwandl.ch)

MODELS

Sara Fleur (Instagram @sara_fleur)

Nives Arrigoni (nives-arrigoni.ch)

HAIR & MAKE-UP (NIVES)

Jess Huber

STYLING

Einhorn-Perücke und Matrosen-Outfit von Metro Boutique (metroboutique.ch), Rest privat

my weird









#148 | AUG 2017

36

RICKSTR



DIE TOTEN HOSEN
PAUL KALKBRENNER • CRO • LIL WAYNE
BROILERS • MILKY CHANCE • WOLFMOTHER
THE KILLS • TORY LANEZ • THE PRETTY RECKLESS
SEASICK STEVE • JENNIFER ROSTOCK • SDP
JOHNOSSI • GRAMATIK • WALKING ON CARS
DUB FX • LADY LESHURR • LO & LEDUC
THE AMITY AFFLICTION • TRIGGERFINGER
BOOKA SHADE • SEVEN • DABU FANTASTIC • NEMO
WATSKY • DEAF HAVANA • LITTLE HURRICANE
TOM WALKER • BLACK HONEY • MANILLIO • KUNZ
THE SOULS • KLISCHEE • REDEEM • PANDA LUX
SAM GRUBER BAND • SEVSNITE

BURAK YETER • GESTÖRT ABER GEIL • ROCKSTROH • MIKE CANDYS • MR.DA-NOS
DARK CLOWNS • FLAVA & STEVENSON • O-DEE • PASCAL TOKAR • JAY BEE • DJEREM
LEEROY • SACHI TOYAMA • DAVE DEE • BLACK SPIRIT • MTS • EMOTION • PHIL MORILL
SEI B • FARBENBLIND • A.S.ONE • ROGER MARTIN • SAM • DAVE202

INCL.
FREE
CAMPING

iischi Party

Open Air Gampel

17. – 20. AUGUST 2017

TICKETS:
OPENAIRGAMPEL.CH



HAUPTPARTNER



Sunrise



HAUPTMEDIENPARTNER



watson

PRESENTED BY

MIGROS

Festivals

YAY!

**DIE GROSSE
RCKSTR-TOMBOLA
2017**

**RCKSTR
MAGAZINE
BLOCK**

6'000 Preise
im Wert von über
CHF 100'000.-



**HARLEY DAVIDSON
IRON 883 BLACK DENIM
WERT CHF 11'400.-**

Bei zwei Festivals wurde bereits kräftig abgeräumt, doch auch in der dritten Runde unserer grossen RCKSTR-Tombola 2017 gibt's noch so einiges abzugreifen. Von den 22 Hauptpreisen sind noch 13 (Glückszahl?) übrig und immer noch warten zahlreiche Sofortpreise auf Sie. Also worauf warten Sie eigentlich noch? Das nächste Lösligirl am Open Air Gampel schnappen und den ganzen Korb leerkaufen ist angesagt!



**PAINTBALLARENA SCHWEIZ
PAINTBALLEVENT FÜR 10 PERSONEN
WERT CHF 800.-**

**22 Hauptpreise und
6'000 Sofortpreise**
im Gesamtwert von
über **CHF 100'000.-**

Lose sind erhältlich im RCKSTR-Block
am Open Air Gampel



**BERNINA
NÄHMASCHINE B330
WERT CHF 1'490.-**



**MUSIK OLAR
ELECTRIC GUITAR IBANEZ ROADCORE - WERT CHF 649.-
ELECTRIC BASS IBANEZ TMB4 - WERT 349.-
* BEIDE MIT BAG**



**SOFLOW
FLOWTRIKE - WERT CHF 1'890.-
LOUBOARD 3.0 ELECTRIC SKATEBOARD - WERT CHF 990.-**



#148 | AUG 2017

38

RCKSTR

HÖHNER SONOR AG

HÖHNER OZZY OSBOURNE SIGNATURE HARP - WERT CHF 74.-

FLIGHT ACCOUSTIC GUITAR - WERT 315.-

MEINL CAJON - IM WERT 239.-



BOA LINGUA

**2-WÖCHIGER SPRACHAUFENTHALT
IN DUBLIN**

WERT CHF 2'050.-



PARACLUB BEROMÜNSTER

TANDEMSPRUNG

WERT CHF 840.-



MUSIK HEER

LAG ACCOUSTIC GUITAR

WERT CHF 498.-

PITWORX24 EVENT GMBH

12 RUNDEN NÜRBURGRING

WERT CHF 981.-



HAUPTPREISE VON

honor



ACTION ARENA
Action & Fun Events

ParaClub
Beromünster
Skydive Luzern

PITWORX24

M MAINLAND
music

Electra
BICYCLE COMPANY®

SOFLÖW



HÖHNER & SONOR®

Boa LINGUA

made to create **BERNINA**

Eiseli
NÄHCENTER

Zildjian

SOFORTPREISE U.A. VON

EOM
EROTIK-MARKT
www.erotikmarkt.ch

BOURJOIS
PARIS

Kundert
camping

Raja Biker Fashion
Zielmattenring 19 · 4563 Gerlafingen

Sally Hansen
#1 Nagel-Marko aus USA

MANEBO
PASSION FOR LEATHER FASHION

OUTDOOR
INTERLAKEN

Ohlala
SEXY - CRAZY - ARTISTIC

BROX
COLORS
URBAN COSMETICS

SCHOOL OF ROCK
BASEL



DANCY ROCK'N'ROLL

QUEENS OF THE STONE AGE

VILLAINS
MATADOR



Kennen Sie das Gefühl, wenn Sie nicht wissen, ob etwas sehr geil oder fucking boring ist? So ging's uns nämlich bei «Villains» von Queens Of The Stone Age: irgendwie frisch, irgendwie schon tausendmal gehört. Ob die Amis doch noch die «Geil»-Kurve kriegen? Spoiler Alert: Ja, aber nur ziemlich knapp. (kss)

«Uh, dancy», dachten wohl auch Sie, als Sie «The Way We Used To Do» das erste Mal gehört haben. Und Sie haben Glück: Queens Of The Stone Age haben auch dem ein oder anderen weiteren Song auf ihrem neusten Werk etwas Tanzbares verliehen. Das wird ziemlich logisch, bedenkt man, dass kein Geringerer als Mark Ronson den Produzenten von «Villains» gibt – der Engländer ist schliesslich eher für seine funky Tanz-Hits bekannt als für düstere Rocksongs. Wieso sich eine Band wie Queens Of The Stone Age so einen Typen anheuert, um ein Album zu produzieren? «Meine Kids haben ‚Uptown Funk‘ hoch- und runtergehört und ich dachte mir: ‚Ja, das gefällt mir, es ist trocken und tight.‘ Zudem wusste ich, dass die Leute von dieser Zusammenarbeit wohl ziemlich verwirrt oder gar bestürzt darüber sein würden. Und etwas vom Schönsten am Rock'n'Roll ist doch, Erwartungen aufzubauen und sie dann zu zerstören», erklärt Frontmann Josh Homme in einem Interview mit NME.

Trotzdem; so dancy das siebte Studioalbum der Kalifornier auch ist: «Villains» begibt sich auf eine Gratwanderung zwischen «voll geil» und «gäh». Nicht, weil die Songs nicht eingängig oder solide gemacht sind. Vielmehr ist es das Wiederholende, das die Scheibe mit der Zeit träge macht. Sobald Sie nämlich während dem Hören denken: «Hä, hab' ich den 1-Song-Replay-Knopf

angemacht?», weil sich fast alle der neun Tracks sehr ähneln, wird's kritisch.

Glücklicherweise bleiben Queens Of The Stone Age aber doch noch im Sicherungsseil hängen, kurz bevor sie in den Abgrund stürzen – nicht zuletzt wegen ihrer Vorab-Single, die sich übrigens – Info am Rande – um Sex dreht. Neben «The Way You Used To Do» hat das Quintett aus Palm Desert mit «Feet Don't Fail Me» einen genialen Einstieg ins Album ausgesucht: Beim Intro wird dem Hörer mulmig zumute und wenn die Synthies einsetzen, fühlt es sich an als wäre man gerade mitten in der neuesten Folge von «Stranger Things» gelandet. Aufgelöst wird das Ganze dann von einem ziemlich tanzbaren Riff und dem Mitsing-Refrain, die Ihnen die Richtung des ganzen Albums schon einmal auf dem Silbertablett servieren. Sie dürfen jetzt ihre klobigen Wanderschuhe wieder ausziehen und auf Tanzschuhe umstellen, denn Queens Of The Stone Age haben ihre ziemlich knappe Gratwanderung überstanden.

★★★★★☆☆☆☆

Für Fans von: Eagles Of Death Metal, Black Rebel Motorcycle Club, The Hives
👉 Live: 6.11. Samsung Hall (Zürich)

ULTRA-DREAMY SURFPOP

TURNOVER

GOOD NATURE

RUN FOR COVER RECORDS



Am Strand sitzen, den Sonnen- untergang geniessen und am besten den Lieblings-

menschen im Arm halten – das neuste Werk von Turnover ist wie für dieses Setting geschaffen. Zwar ist der dreamy Surfpop, den die Amerikaner abliefern stundenlang hörbar, aber: Anders als beim Vorgänger «Peripheral Vision», scheint die Melancholie auf dem dritten Longplayer der Band sowohl im Sound als auch lyrisch verfliegen zu sein. Sehr sehr schade, denn diese gedrückte Stimmung war bisher die Kirsche auf dem Turnover-Sound-Kuchen. (kss)

★★★★★☆☆☆☆

Für Fans von: Pinegrove, Owen, Seahaven

👉 Live: 12.9. Treibhaus (Luzern)

METALCORE

WAGE WAR

DEADWEIGHT

SPINEFARM RECORDS



Die Jungs von Wage War aus Florida sind wütend. Zumindest klingt es so auf ihrem

neuen, zweiten Album «Deadweight». Ist ja auch logisch, denn bei Wage War handelt es sich um eine Metalcore Band – da klingt alles ein wenig hässig. Abheben von anderen Bands können sie sich mit «Deadweight» jedoch nicht. Das Album beinhaltet gute Songs mit fetten Breakdowns, nicken Screams und bubihafte Clean-Vocals. Gut, aber eben nichts Spezielles. Fun Fact: Der Bassist der Band heisst Chris Gaylord – dafür gibt's einen Extrapunkt. (sdu)

★★★★★☆☆☆☆

Für Fans von: The Color Morale, Like Moths To Flames, In Hearts Wake



SÄUFER-GYPSYPUNK

GOGOL BORDELLO

SEEKERS AND FINDERS
COOKING VINYL

Während sich andere Bands weiterentwickeln, bleiben

sich Gogol Bordello auch mit ihrem mittlerweile zehnten Album treu. Ihr punkiger Sound mit den zigeunerhaften Einflüssen muss sich aber auch nicht verändern, denn das Album «Seekers And Finders» macht auch so Spass. Dennoch ist Kritik durchaus angebracht, denn einen Kracher sucht man vergebens. Für ein Festival mit Biertrinker-Publikum reicht es aber noch bei weitem aus – und das ist ja auch, was der Band (wie am diesjährigen Greenfield Festival ersichtlich) viel Spass bereitet. (sdu)

★★★★★☆☆☆☆

Für Fans von: Palko!Muski, Goran Bregovic, Russkaja
👉 Live: 4.12. X-Tra (Zürich)



POP-COLLAGE

MURA MASA

MURA MASA
ANCHOR POINT/POLYGON/UNIVERSAL

«Mura Masa» ist die 2017er Antwort auf Disclosures phänomenales Debütalbum

«Settle» von 2013. Wie die Lawrence-Brüder vor vier Jahren saugt auch Alex Crossan alias Mura Masa alles auf, was die Pop- und Clubmusik aktuell bewegt (Hip-Hop, Tropical-House, Trap, Auto-Tune), filtert raus, was nervt und verteilt die Tracks an Gastsänger, die von Weltstar (Damon Albarn, Charli XCX, A\$AP Rocky) über Hype (Designer, Christine And The Queens, A. K. Paul) bis zu Geheimtipp (Bonzai, NAO, Tom Tripp) reichen. Das Ergebnis: eine verdammt gute Antwort auf die Frage, wie das Jahr 2017 klingt. (shy)

★★★★★☆☆☆☆

Für Fans von: Flume, Jamie xx, Snakehips
👉 Live: 19.8. MS Dockville (Hamburg)



INDUSTRIAL-SYNTH-ROCK

NINE INCH NAILS

ADD VIOLENCE – EP
THE NULL CORPORATION

Nach «Not The Actual Events» veröffentlichen Trent Reznor und Atticus Ross alias Nine Inch Nails mit «Add Violence» die zweite Scheibe der EP-Trilogie. Die fünf Tracks lassen sich fast schon gewohnt in Rock- und Synth-Tracks aufteilen, was der Qualität der EP jedoch keinen Abbruch tut und ausserdem einen interessanten Einblick in Trents Arbeitsweise mit dem neuen Material gibt. Die EP wirkt in sich ziemlich geschlossen, was die Spannung auf die wohl ende Jahr erscheinende abschliessende EP nur noch weiter erhöht. (vlct)



Für Fans von: Coil, Skinny Puppy, Filter



OTTO-KATALOG-INDIE

FOSTER THE PEOPLE

SACRED HEARTS CLUB
SONY MUSIC

«We're not doing it for the money», geben Foster The People auf ihrem dritten Album gleich zu Beginn zu verstehen. Dass die Nummer dabei klingt wie der reingewaschene Radio-Song aller Zeiten könnte man als Ironie werten. Irgendwie lustig, irgendwie aber auch nicht. Auch «SHC» und «I Love My Friends» lassen daran zweifeln, dass es sich hier um dieselbe Band handelt, die für Hits wie «Pumped Up Kicks» oder «Helena Beat» verantwortlich war. Wenn Mark Foster dann im beatlastigen «Loyal Like Sid & Nancy» fast schon anfängt zu rappen, ist die Verwirrung komplett und man darf sich fragen, ob die Band gerade uns verarscht oder einfach nur sich selber. (rez)



Für Fans von: Passion Pit, MGMT, The Temper Trap



RETRO-DISCO-INDIE

WE INVENTED PARIS

CATASTROPHE
SPECTACULAR SPECTACULAR

Wer regelmässig RCKSTR liest, weiss: Die Schweiz hat viel Potential was Musik anbelangt. We Invented Paris gehören definitiv zu jenen Bands, die mehr Aufmerksamkeit erhalten sollten. Der Kopf Flavien Graber und seine Kumpanen melden sich nach einer zweijährigen Schaffenspause mit dem dritten Album «Catastrophe» zurück. Statt dem bisherigen Folk-Pop kommt das neue Album aber mit Synthies und einer Keytar daher. Der Singer/Songwriter-Vibe ist weg, aber We Invented Paris überzeugen auch im neuen Retro-Indie-Look. (sdu)



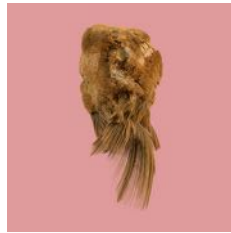
Für Fans von: Baba Shrimps, Guards, Japandroids

➔ Live: 3.11. Sommercasino (Basel), 15.11. Hafenkneipe (Zürich), 16.11. Rössli (Bern)

RHYTHMO-POP

HOLY FAMILY

VALUES
MELODIC



Wenn der Kirchengang genauso interessant wäre wie die Rhythmen auf «Values», könnte man es sich glatt überlegen, am Sonntag wieder einmal früh aufzustehen. Aber auch die vier Schweden von Holy Family gehen wohl lieber ins Studio als zum Gottesdienst und haben so ihren Zweitling rausgebracht. Die einzigartigen Perkussionsklänge, vermischt mit etwas Synthesizer, sind wohl so besinnlich wie Orgelmusik. Doch sobald das Ganze vom Rock-Gebröhl verdrängt wird, bleibt von den entspannten Melodien nicht viel übrig. (dela)



Für Fans von: Is Tropical, Phoenix, of Montreal

SINGER/SONGWRITER-GESCHMÄUS

IRON & WINE

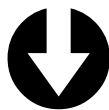
BEAST EPIC
SUB POP



Album. Wie gewohnt zeigt Iron & Wine die üblichen Singer/Songwritergefühle und wirkt dabei verträumt und oftmals melancholisch. Während er sich in vorgängigen Alben zeitweise noch experimentierfreudig zeigte, fehlt die Abwechslung hier fast gänzlich. Schade eigentlich, denn das lässt das neue Album eintönig und eher langweilig wirken. (sdu)



Für Fans von: The Decemberists, Andrew Bird, M. Ward



Den Soundtrack von RCKSTR #148 hören:

rockstar.ch/spotify



- 19 AUG 2017 | PRATTELN, Z7 OPEN AIR **SIDO**
- 22 AUG 2017 | ZÜRICH, KAUFLEUTEN **RUSS**
- 22 AUG 2017 | ZÜRICH, PLAZA **X AMBASSADORS**
- 07 SEP 2017 | AUGST, AUGUSTA RAURICA **JOHNOSSI & KENSINGTON**
- 08 SEP 2017 | ZÜRICH, PLAZA **YOKKO**
- 24 SEP 2017 | ZÜRICH, DYNAMO **DISPATCH**
- 27 SEP 2017 | ZÜRICH, MASCOTTE **WELSHLY ARMS**
- 29 SEP 2017 | ZÜRICH, STALL 6 **THE BEAUTIFUL GIRLS**
- 03 OCT 2017 | ZÜRICH, PAPIERSAAL **THE CORONAS**
- 07 OCT 2017 | ZÜRICH, KOMPLEX 457 **BUSH**
- 07 OCT 2017 | ZÜRICH, DYNAMO **CULCHA CANDELA**
- 09 OCT 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **J. COLE**
- 10 OCT 2017 | ZÜRICH, DYNAMO **R5**
- 15 OCT 2017 | ZÜRICH, PAPIERSAAL **HUSKY**
- 18 OCT 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **SIGUR ROS**
- 18 OCT 2017 | ZÜRICH, MASCOTTE **TRIGGERFINGER**
- 03 NOV 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **CASPER**
- 03 NOV 2017 | ZÜRICH, HALLE 622 **ROYAL BLOOD**
- 03 NOV 2017 | ZÜRICH, DYNAMO **PVRIS**
- 06 NOV 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **QUEENS OF THE STONE AGE**
- 07 NOV 2017 | ZÜRICH, X-TRA **FLEET FOXES**
- 21 NOV 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **KODALINE**
- 21 NOV 2017 | ZÜRICH, HALLE 622 **RISE AGAINST**
- 09 DEC 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **MARTERIA**

MORE SHOWS: MAINLANDMUSIC.COM
TICKETS: STARTICKET.CH



BAROCKER GOOD-MOOD-SOUND

ARCADE FIRE

EVERYTHING NOW

SONY

Vier Jahre nach dem letzten Album sind die kanadischen Indie-Rocker Arcade Fire zurück. Ihr neues Werk nennt sich «Everything Now» und mit der gleichnamigen ersten Single schafften sie es zum ersten Mal an die Spitze der Billboard-Charts. Ein positives Omen für das fünfte Album, könnte man meinen. Und das darf man auch, denn Win Butler und seine Partnerin Régine Chassagne haben wiederum gezaubert. (sdu)

Der erste Track, das Intro, ist in erster Linie nur Krach - geht aber übergreifend in den titelgebenden Song des Albums «Everything Now» über und lässt die anfängliche Skepsis schnell wieder verschwinden. Musikalisch klingt der Song nach guter Laune und dem Leben im Moment. Lyrisch ist es jedoch die traurige Geschichte einer zerbrochenen Liebe und der Sehnsucht nach dem ehemaligen Partner. Doch auch wenn das eine mit dem anderen im Prinzip nicht zusammenpasst: Bei Arcade Fire funktioniert es ohne Probleme.

Der Titeltrack ist aber bei weitem nicht der einzige Song der auf dem Album überzeugen kann. Auch mit «Signs Of Life», «Peter Pan» oder «Infinite Content» kommen die Herren und Damen aus Montreal gut an. Wobei das Album so viel Spielraum bietet, dass für jeden Geschmack wohl etwas dabei ist. Von Songs mit jugendlichem Leichtsinn über erfahrene und qualitativ hochwertige Meisterwerke

ist praktisch alles vertreten. Zum Mitsingen, Mittanzen und zum Wohlfühlen. Kurz gesagt: Es macht Spaß, sich «Everything Now» anzuhören - die barocken Einflüsse zwischen dem Indie-Hauch geben dem Ganzen aber noch eine spezielle Note.

Teils ruhig und gemächlich, teils hart und rasant: Arcade Fire überzeugen hier zwar als Ganzes, dennoch gibt es auch Punkte zu bemängeln. Einiges wirkt, als wäre es schon mal dagewesen. Zudem nimmt die Spannung des Albums gegen Ende der Tracklist immer mehr ab. Trotzdem: «Everything Now» macht fröhlich und das reicht uns eigentlich auch. Fürs erste.

★★★★★☆☆☆☆

Für Fans von:
The National, Fleet Foxes, Interpol

DUNKELKAMMERMUSIK

UNKLE

THE ROAD PT. 1

SONGS FOR THE DEF / ALIVE



James Lavelle lässt sich Zeit. Sein «Band»-Projekt UNKLE hat in seiner 25-jährigen

Geschichte so viele Alben veröffentlicht, wie King Gizzard & The Lizard Wizard in den letzten 25 Monaten. «The Road Pt. 1» ist Nummer Fünf und besticht UNKLE-typisch mit exquisiter Gästeliste - unter anderem Mark Lanegan, Eska und Liela Moss (of The Duke Spirit fame). Deren Vocals sorgen für die Farbtupfer auf einer mächtig finsternen Wall of Sound aus Beats, Strings, Chörli und einigen Samples, die etwas sehnsüchtig an das kongeniale Debüt «Psyence Fiction» von 1998 zurückdenken lassen. (rec)

★★★★★☆☆☆☆

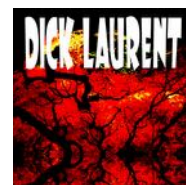
Für Fans von:
Radiohead, Archive, Gorillaz

INSTRU-ROCK

DICK LAURENT

HELLO

EIGENVERTRIEB / BANDCAMP



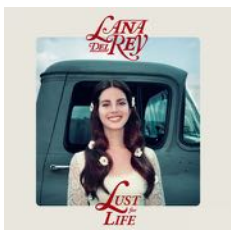
Wer so musizieren kann, braucht keinen Gesang: Die drei Musiker von Dick

Laurent spielen auch auf ihrer zweiten EP rein instrumental - Rock pur, sozusagen. Denn genau der absente Sänger lässt den Baslern Platz für mehr Musik: für virtuosere Gitarrensolis, für kräftigere Beats und für flinkere Finger am Bass. Davon leben die fünf Tracks auf «Hello». Und mit dieser Mischung sagt der Rocksound mehr aus, als ein simples Grüezi. Das Beste daran: Man wird an Konzerten sicher nicht heiser vom mitjohlen. (dela)

★★★★★☆☆☆☆

Für Fans von:
DeWoff, Ten Years After, Navarone

➔ Live: 23.9. Mühle Hunziken (Rubigen)



VINTAGE-POP

LANA DEL REY

LUST FOR LIFE

VERTIGO / CAPITOL / UNIVERSAL

Bad Bitch gone Good Girl? Weniger Hedonismus, weniger adoles-

zente Wehmut, kaum böse Buben lassen sich auf Lana Del Rays mittlerweile vierten Platte finden. «Lust For Life»: Iggy-Pop-Drogen-Referenz oder tatsächlicher Optimismus? Es fühlt sich an, als hätte Lana Lebensmut gefunden, in einer politisch unsicheren Zeit. «Lust For Life» ist ein Appell an die Jugend, narkotisierend und gewohnt vernebelt, dass alles im Leben einen Sinn hat und wir bestimmt nicht nur geboren sind, um zu sterben. (raf)

★★★★★☆☆☆☆

Für Fans von:
Banks, Lykke Li, Lorde



PROG-POP-TRIP

STEVEN WILSON

TO THE BONE

CAROLINE / UNIVERSAL

Wir trauten unseren Ohren nicht, als wir die Vorab-Single «Permanating» zum ersten Mal

hörten: Steven Wilson macht tanzbaren Pop, bei dem auch die Disco-Funklordz Chromeo mitnicken würden?! Auf eine falsche Fährte führt uns der ehemalige Porcupine-Tree-Mastermind damit nicht: «To The Bone» ist die bislang zugänglichste Soloplatte des Londoners, der seine Songs immer noch gerne bis zur Ermüdung aufbaut (das trippige Neun-Minuten-Monster «Detonation»), mit Sophie Hungers Stimme schmückt («Song Of I») und die Prog-Gitarren nicht im Keller verstaut hat («People Who Eat Darkness»). (shy)

★★★★★☆☆☆☆

Für Fans von: DIIV, Jagwar Ma, Peter Gabriel

➔ Live: 7.2. Halle 622 (Zürich)

ROOTS MANUVA

STALL 6 · GESSNERALLEE 8
8001 ZÜRICH · TÜR: 22 UHR
VVK: STARTICKET.CH



ALTERNATIVE
SPHERIC-POST-ROCK

FIRST BREATH AFTER COMA

DRIFTER
OMNICHORD RECORDS

Forza Portugal! Oder so. Die Musikhoffnung des westlichsten Festland Europas, First Breath After Coma. «Drifter» fühlt sich wie eine Sanddüne bei Dämmerung an. Die Sonne taucht langsam am Horizont ab («Salty Eyes»). Das Licht funkelt orange-rot («Blup»). Dunkelheit umgibt den vom Mondlicht beleuchteten Sand («Dandelions»). Statt der Hitze steht die Kälte im Vordergrund («Nagmani»). Wer sich «Drifter» reinzieht wird Songs für jede Stimmung antreffen, immer mit dem passenden Portugal-Sommer-Vibe. (nst)



Für Fans von:
Jeniferever, The Echelon Effect, Inward Oceans

➔ Live: 12.8. Winterthurer Musikfestwochen



FOLK METAL

ELUVEITIE

EVOCATION II - PANTHEON
NUCLEAR BLAST

Nach dem grossen Erdbeben innerhalb der Band Anfang Jahr und der Präsentation des brandneuen Line-ups um Haupt-Kelte Chrigel Glanzmann, erscheint nun der erste musikalische Output der frischen Besetzung. Die neue LP ist die Fortsetzung des 2009er Albums «Evocation I: The Arcane Dominion» und fügt sich nahtlos in die Tradition der Vorgängeralben ein. Eluveitie haben ihren Platz an der Genre-Spitze längst gefunden und lassen sich davon auch in keiner Weise verdrängen. Swiss Quality mit internationalem Flair. (pat)



Für Fans von: Finntroll, Moonsorrow, Turisas

➔ Live: 23.9. Kofmehl (Solothurn), 29.9. Kammgarn (Schaffhausen), 30.9. Galvanik (Zug)



80ER-SYNTH-POP

FRANKIE ROSE

CAGE TROPICAL
SLUMBERLAND / GREY MARKET

Wie es klingt, wenn sich eine Musikerin wieder hochrappelt, zeigt uns Frankie Rose auf ihrem neuen Album «Cage Tropical». Im Opener «Love in Rockets» singt die 38-Jährige etwa: «a wheel, a wheel of wasting my life: a wheel, a wheel of wasting my time.» Eine Zeitverschwendung ist die neue Scheibe aber mitnichten. Fans von 80er-Synth-Pop und von Songs, die einfach ein wenig «vintage» tönen, kommen voll auf ihre Kosten. Sci-Fi-Referenzen lassen den Nerd in uns frohlocken. (josé)



Für Fans von:
Dum Dum Girls, Beach Fossils, Wild Nothing

TRITTBRETT-GITARREN

THE SHERLOCKS

LIVE FOR THE MOMENT
INFECTIOUS / MUSIKVERTRIEB



Sie deuten es von Anfang an, aber erst mit dem achten Song, «Turn The Clock», trauen sich The Sherlocks wirklich an ihre grossen Vorbilder heran: die

Arctic Monkeys. Dieser Höhepunkt der Platte würde auch als eine «Suck It And See»-B-Seite durchgehen; der Rest ist launiger Sheffield-Indie für eine neue Generation von Enghosenträgern, deren Gründe reichen vom uninspirierten Bandnamen über den platten Debütalbumtitel bis zum soliden, aber unoriginellen Sound – jedoch eine eigene Identität vermissen lässt. (shy)



Für Fans von: Circa Waves, The Rifles, Catfish And The Bottlemen

WAY-TOO-FAMILIAR-METALCORE

ALAZKA

PHOENIX
NUCLEAR BLAST / WARNER



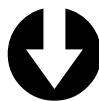
Dass sich Alazka (früher bekannt als Burning Down Alaska, die kennen Sie vielleicht) letztes Jahr einen zweiten Mann an den Vocals dazu geholt haben, war eine gute Entscheidung.

Zwar verliert die Stimmung auf «Phoenix» durch den Cleangesang von Kassim Auale an Härte, aber da steckt noch immer der Sound drin, der die Deutschen – und leider noch viele andere Bands – auszeichnet: Klassischer Metalcore mit eingängigen Riffs und aufbauenden Drumparts. Wer weiss, vielleicht überraschen uns Alazka ja und lassen die Screams in Zukunft ganz weg? Bitte? (kss)



Für Fans von: Casey, Vaultry, Hindsight

➔ Live: 23.9. KIFF (Aarau)



Den Soundtrack von
RCKSTR #148 hören:
rockstar.ch/spotify

STALL 6
GESSNERALLEE ZÜRICH

PUZZLE-EXPLORER
HEY PIKMIN

ARZEST / NINTENDO



Ein regulärer, neuer Teil von Nintendos Garten-Strategie-Gewusel lässt noch eine Weile auf sich warten. Ausgehungerte «Pikmin»-Fans dürfen sich nun aber zumindest über ein mobiles Spin-Off der Franchise freuen, müssen dabei aber ihre Ansprüche ein wenig runterschrauben. von Rainer Etzweiler



Bei den Worten «Spin-Off» und «Nintendo» dürften sich bei einigen Fans die Nackenhaare aufrichten, sind die Erinnerungen an das schrottrige «Metroid Prime: Federation Force» und die damit verbundene Enttäuschung doch noch einigermaßen frisch. «Hey Pikmin» macht es besser, wenn auch zu Beginn alles beim Alten bleibt: Captain Olimar bruchlandet erneut sein Raumschiff auf

ausladenden Levels warten mit Bereichen auf, die oft nur zugänglich sind, wenn man über die nötige Anzahl an Pikmin verfügt. Jeder Level enthält zudem drei Schätze, die meistens recht ordentlich versteckt sind und am Ende jeder Welt wartet ein klassischer Bossgegner, der bedingt strategisches Vorgehen verlangt.

KNAPP VORBEI

Der Genre-Wechsel vom Strategie-Game zum Puzzle-Plattformer funktioniert überraschend gut, auch wenn «Hey Pikmin» damit die Spieltiefe seiner grossen Konsolen-Vorgänger einbüsst. Die Kämpfe sind unterhaltsam und viele Levels bieten dank verwinkelter Architektur einiges an Wiederspielwert. Ausserdem sind die Pikmin noch immer verdammt herzig und ihnen beim rumwuseln zuschauen erwärmt unsere kalten, schwarzen Herzen. Der portable Serien-Ableger macht einiges richtig, und bis auf die schwankende Performance kann man dem Spiel nicht wirklich was vorwerfen. Und dennoch fühlt sich «Hey Pikmin» sehr oft uninspiriert und oberflächlich an. Das Spiel- und Rätseldesign kratzt immer wieder an guten Ideen, kann diese dann aber nur bedingt umsetzen. Dazu langweilt die fade Steuerung rasch. Unterm Strich bleibt ein solider Plattformer, der rasch wieder vergessen ist.

einem fremden Planeten und muss auf die Hilfe der Pikmin zurückgreifen, um seinen Untersatz wieder flugfähig zu bekommen. Die Pikmin sind putzige, organische Wesen, die sich in Farbe und Fähigkeit voneinander unterscheiden. Blaue Pikmin können schwimmen, rote sind resistent gegen Feuer und gelbe vertragen Elektrizität. Insgesamt warten fünf verschiedene Unterarten darauf von Captain Olimar in den Tod geschickt zu werden (No shit, it's BRUTAL! Und die machen das völlig freiwillig). Die Idee ist aber natürlich seinen Freunden möglichst gut Sorge zu tragen, sammeln sie doch für den Captain das wertvolle Glitzerium ein, das er als Treibstoff benötigt.

EASY GOING

Die Bedienung könnte dabei nicht einfacher sein, Olimar watschelt mittels Stick, via Stylus schmeissen sie die Pikmin auf Gegner, erhöhte Plattformen oder in Richtung Hindernis. Weder die simplen Rätsel noch die Kontrahenten sind dabei eine allzu grosse Herausforderung. Schwieriger ist es da, seine kleinen Kumpel nicht allzu schnell zu verheizen, denn die

➔ **Ab jetzt für Nintendo 3DS**

6



ÜBERFLÜSSIGER NACHWUCHS NEW NINTENDO 2DS XL



Sie haben einen New Nintendo 3DS XL gekauft, aber ihre Gamer-Ärmenchen werden immer so schnell müde, weil die Handheld-Konsole mit 329 Gramm einfach viel zu schwer für Sie ist? No Problemo, dann besorgen Sie sich doch einfach den New Nintendo 2DS XL – der wiegt nämlich nur noch rund 260 Gramm und erspart Ihnen also ganze 69 Gramm Gewicht. Nice! Abgesehen davon, dass wir jetzt wissen, wieviel die dritte Dimension so wiegt, unterscheidet sich der 2DS vom 3DS kaum. Beide haben die gleiche Screen-Grösse, die gleiche Bildschirm-Auflösung, den gleichen Speicher und auch der C Stick ist wie auf dem 3DS mit von der Partie. Ausserdem werden 3DS-Spiele auf dem zweidimensionalen Teil unterstützt. Warum Sie sich also nun den New Nintendo 2DS XL überhaupt zulegen sollen? Wir wissen es auch nicht so genau, aber immerhin sparen Sie sich so 60 Stutz. (kätt)

➔ Ab jetzt für CHF 179.- zum Beispiel bei wog.ch erhältlich.



**Auf folgende 3DS-Releases
freuen wir uns übrigens ab Herbst:**

- 8. Sep. «*Monster Hunter Stories*»
- 15. Sep. «*Metroid: Samus Returns*»
- 29. Sep. «*Yo-Kai Watch 2: Geistige Geister*»
- Oktober «*Fire Emblem Warriors*»
- Oktober «*Layton's Mystery Journey: Katrielle and the Millionaire's Conspiracy*»
- 6. Okt. «*Mario & Luigi: Superstar Saga + Bowser Schergen*»
- 17. Nov. «*Pokémon Ultramond*»

Let's celebrate the joy of gaming!

ZÜRICH
GAME SHOW

20. – 22.10.2017
GAMERS ONLY!

Messe Zürich | zurichgameshow.ch

TILLATE | | | | | | |

POWERED BY

club **sektor11**

EARLYBIRD TICKET 25.-

12H NONSTOP PARTY

OXA

PARADE.17
FESTIVAL
SA.12.AUG.22H

TALLA 2XLC (DE) / DUMONDE AKA JAMX (DE)
ASYS (DE) / SAKIN & FRIENDS (DE)

DJ TATANA / MIND-X MEETS SNOWMAN / DJ DREAM / DAVE202
MAS RICARDO / NONSDROME / CODE RED / CENTAURY
DJ JEROME(A) / SYWERGEE

sektor11.ch
Andreasstrasse 79, 8050 Zürich-Quellten

ZEHN JAHRE GEREIFT

FINAL FANTASY XII: THE ZODIAC AGE

SQUARE ENIX



Remasters stinken nach Geldmacherei. Aber wenn eine generalüberholte Rollenspiel-Grosstat so viele sinnvolle Neuerungen mit sich bringt wie «Final Fantasy XII: The Zodiac Age», können wir das Geld gar nicht so schnell aus dem Bancomaten ziehen, wie wir es auf die Ladentheke blättern wollen. von Schimun Krausz

Der Verfasser dieses Reviews hat die PS2-Perle «Final Fantasy XII» damals durchgespielt, kurz bevor er sein Praktikum beim RCKSTR Mag. (täglicher Piccolo noch vor dem Morgenkaffee inklusi-

ve) begonnen hat. Das erklärt wohl, warum er praktisch die komplette Story des Rollenspiels vergessen hat, sich darum über die High-Definition-Auffrischung freut und dem neuen Zodiac-Job-System applaudiert; denn dieses krepelt das Abenteuer gehörig um.

ANPASSUNGEN

Wobei: Neu ist es eigentlich nicht. Rund ein Jahr nach dem originalen Japan-Release veröffentlichte Square Enix im Sommer 2007 die aufgemotzte «International Zodiac Job System»-Fassung von «Final Fantasy XII» – allerdings nur daheim im Land der aufgehenden Sonne. Das «The Zodiac Age»-Remaster für PS4 basiert auf dieser Version und macht uns Abendländern die Änderungen erstmals zugänglich, ohne dass wir unser Sackgeld für überbeuerte Japan-Importe aus dem Fenster schmeissen müssen.

Damit Sie wissen, worauf Sie sich einlassen, folgen nun ein paar Fakten, bei denen selbst «Magic»-Turnierspieler «Alter, was für Nerds» murmeln würden. Ihre sechs Figuren lernen nicht mehr alle dieselben Fähigkeiten, sondern Sie weisen jeder einen (und später noch einen weiteren) Job wie White Mage, Monk oder Archer zu. Die Folge: Sie entwickeln Ihre Kämpfer individuell und zu Spezialisten. Ausserdem ist die (von vielen «Final Fantasy»-Titeln gewohnte) HP- und Schaden-Obergrenze von 9'999 aufgehoben. Gast-Figuren und die Esper genannten, beschwörbaren Über-Wesen sind nun direkt steuerbar – und letztere ordentlich mächtiger. Dazu gibt's mehr Waffen und Gegenstände zu finden sowie einige herausfordernde Spielmodi freizuschalten.

AUTOMATISMEN

Und so ziemlich das Wichtigste: der Speed-Button. Ein Druck auf L1 beschleunigt das Spielgeschehen auf die doppelte Geschwindigkeit; in den Optionen ist sogar vierfacher Speed verfügbar, aber das empfiehlt sich nur, wenn Sie über Jedi-Reflexe verfügen. Das Grinding wird dadurch ungemein weniger ermüdend und nach wenigen Minuten werden Sie sich fragen, wie das Original-Spiel überhaupt so furchtbar langsam sein konnte.

Das Echtzeit-Gameplay von «Final Fantasy XII» lieferte damals die Blaupause für die autonom agierenden Figuren im letztjährigen Teil «XV»: Praktisch jede mögliche Aktion lässt sich mit einem simplen, rapide wachsenden Repertoire von Wenn-Dann-Befehlen abdecken. Wenn Ihr White Mage beispielsweise bemerkt, dass die HP eines Mitstreiters unter 30% fallen, stärkt er dessen Abwehr automatisch mit einem Schutzzauber. Mit den richtigen Befehlen programmiert, wird Ihre Truppe zum gut geölten Killerkommando, dem Sie eigentlich nur noch bei der Arbeit zuschauen müssen – umso essenzieller ist der Speed-Button.

ALLLASTEN

Das PS4-Remaster kommt mit aufpolierter und vor allem schärferer Optik sowie Widescreen-Format daher. Der märchenhafte Soundtrack wurde neu eingespielt – schade, dass die Gesprächspassagen ausserhalb von Zwischensequenzen nicht auch noch vertont wurden; die Sprecher machen ihren Job schliesslich gut und der Speicher der PlayStation 4 hätte locker ausgereicht. Auch, um die kurzen, aber häufigen Ladezeiten zwischen den meist kleinen Gebieten auszumerzen. Immerhin: Neu wird beim Betreten jedes Areal automatisch gespeichert, was wirklich nützlich ist, wenn Sie neu laden müssen, weil sie in einem Shop versehentlich Ihr bestes Schwert weggegeben haben. Dass immer noch jedes Item einzeln ge- oder verkauft werden muss, ist allerdings unnötige Schikane. Und dass keine Meldung erscheint, wenn von einem Beute-Gegenstand die maximale Anzahl von 99 Stück erreicht wurde, nervt. Genauso das nach wie vor fehlende Quest-Log.

Dass es doch schon zehn Jahre alt ist, merkt man «Final Fantasy XII» trotz HD-Aufguss an und perfekt ist es auch in der neuen «The Zodiac Age»-Fassung nicht. Aber es ist die beste «FFXII»-Version überhaupt und bietet selbst Kennern genug Frisches für einen erneuten Ritt.

jetzt für PS4 **8**





MEHR «FINAL FANTASY»-FUTTER

Der erste «Final Fantasy»-Teil erschien 1987. Square Enix feiert das 30-Jahr-Jubiläum des Franchise mit einer Menge neuer Spiele. Wir konzentrieren uns hier auf die anstehenden Heimkonsolen-Highlights.

FINAL FANTASY VII REMAKE

Im Gegensatz zu «FFXII» bekommt «FFVII» ein komplettes Remake. Da die Pläne für die Neuauflage sich etwa alle zwölf Monate ändern, steht aktuell noch kein Releasedatum fest, aber: Statt rundenbasiert soll actionorientiert gekämpft werden und das Game werde in mehreren Teilen ausgeliefert – ein bisschen wie bei der «FFXIII»-Reihe.



DISSIDIA FINAL FANTASY NT

Die «Dissidia»-Reihe ist sozusagen das «Super Smash Bros.» des «Final Fantasy»-Universums – Sephiroth poliert also Squall die Visage und Zidane legt sich mit Seymour an. Die Arcade-Version des Titels lärmt schon seit November 2015 in japanischen Spielhallen, der PS4-Release soll nun in der ersten Hälfte 2018 folgen.



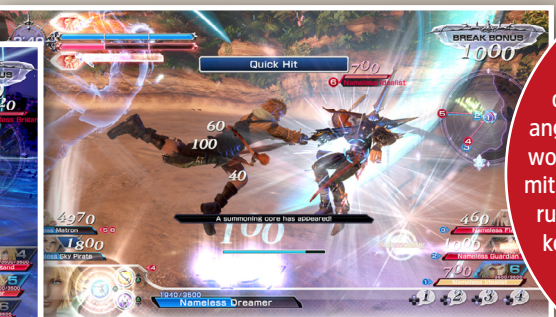
MONSTERS OF THE DEEP: FINAL FANTASY XV

Im Dezember soll das dritte «Final Fantasy XV»-Story-DLC «Episode Ignis» erscheinen. Vorher, wohl im September, ist der Release des Gratis-Inhalts «Monsters Of The Deep» geplant, bei dem Sie – PSVR-Ausrüstung vorausgesetzt – die aus dem Hauptspiel bekannten Angel-Passagen in der Ego-Perspektive und in VR erleben.



KINGDOM HEARTS III

Mehr als zehn Jahre nach Teil zwei ist für 2018 der lange erwartete dritte Part von «Kingdom Hearts» angesetzt. Gameplay-technisch bleibt wohl alles beim Alten und Geliebten – mit kleinen Anpassungen und Erweiterungen – und auch das Setting wagt keine Experimente: «Final Fantasy» trifft auf Donald Duck, Goofy und King Mickey aus dem Disney-Universum.



MONKEY SEE, MON

Die «Planet of the Apes»-Trilogie findet mit «War for the Planet of the Apes» ein vorläufiges Ende. Falls Sie die ersten beiden Teile rund um den Schimpansen Caesar noch nicht gesehen haben, sollten Sie sich mit dem Lesen auf das Review mit dem roten Rand beschränken, denn ab jetzt fliegen Ihnen die Spoiler der Vergangenheit nur so um die Ohren. von Katinka Oppeck

Am Anfang stand das Buch. «Planet der Affen» hiess der Roman von Pierre Boulle, der 1963 ein visionäres Werk der Sci-Fi-Geschichte darstellte. Der Franzose schildert in dem Buch die futuristische Reise zu einem fernen Planeten namens Soror, auf dem Affen wie Menschen und Menschen wie Affen leben. Anführer Cornélius begutachtet die menschlichen Erdlinge und muss feststellen, dass diese sprechen und denken können – ganz im Gegensatz zu den Menschen, die auf seinem Planeten leben. Die benehmen sich wiederum wie Tiere, können weder sprechen noch Pläne schmieden. Was in mittlerweile drei Originalfilmen (darunter einmal auch von Tim Burton anno 2001) abgehandelt wurde, erfährt in der Prequel-Reihe ab «Rise of the Planet of the Apes» (2011) die Zeitreise in die Vergangenheit. Wo stammen diese sprechenden Affen ab und wie haben sie es geschafft, alle Menschen zu unterwerfen und wie Haustiere zu halten?

Den Grundstein für die überschlauren Affen legt darin James Franco, der eigentlich an einem Heilmittel für Alzheimer forscht. Komplikationen entstehen und einer der Versuchsaffen im Labor stirbt auf tragische Weise, doch wie sich herausstellt, hat just dieser Affe zuvor ein kleines Äffchen geboren. Francos Charakter Will Rodman nimmt ihn mit nach Hause und zieht Caesar auf, der mit fortschreitendem Alter immer schlauer wird, eigenständig denken kann und irgendwann zu schwierig für das Versteckspiel vor den Menschen wird. Will muss Caesar in ein Affenheim stecken, in dem er und viele andere seiner Art gequält und misshandelt wird. Er realisiert, dass das vermeintliche Alzheimer-Mittel für seinen IQ verantwortlich ist und bricht in das Labor ein um welches zu stehlen. So werden seine Leidgenossen plötzlich ebenso schlau und gemeinsam bricht die Affenbande aus, um – nach einer Schlacht mit den Menschen, versteht sich – in Frieden im nahegelegenen Wald von San Francisco zu leben.

Der dritte Weltkrieg bricht aus

Was in «Rise of the Planet of the Apes» nur am Rande angekratzt wurde, manifestiert sich dann so richtig in «Dawn of the Planet of the Apes» von 2014. Hat sich Regisseur Rupert Wyatt zuerst nur auf die Geschichte von Caesar und seinem Clan konzentriert, geht es nun bei Regisseur Matt Reeves zehn Jahre später um die Auswirkungen, die das fehlerhafte Alzheimer-Medikament auf die Menschen hatte. Statt zu heilen, brach damals ein Virus über die Welt herein, der die meisten Menschen regelrecht ausrottete. Bloss eine Handvoll Zweibeiner haben sich zusammengerauft und in San Francisco einen sicheren Ort für Überlebende eingerichtet. Um für Strom zu sorgen, muss der nahegelegene Damm repariert werden, doch am Weg dorthin gerät die Exkursion in Gefahr. Die Menschen treffen erneut auf die klugen Affen und es scheint, als wäre alles verloren. Weil Caesar sich aber nicht nur an die Qualen seiner Gefangenschaft unter den Menschen erinnert, sondern auch an seinen Ziehvater Will, beschliesst er den Eindringlingen zu helfen um zukünftig friedlich nebeneinander wohnen zu können. Sein Vertrauter Koba hat allerdings andere Pläne und versucht die Affen gegen die Menschen aufzuwiegeln. Er greift zu drastischen Mitteln und schießt heimlich auf Caesar, um einen Krieg anzuzetteln – mit Erfolg.



KEY DO

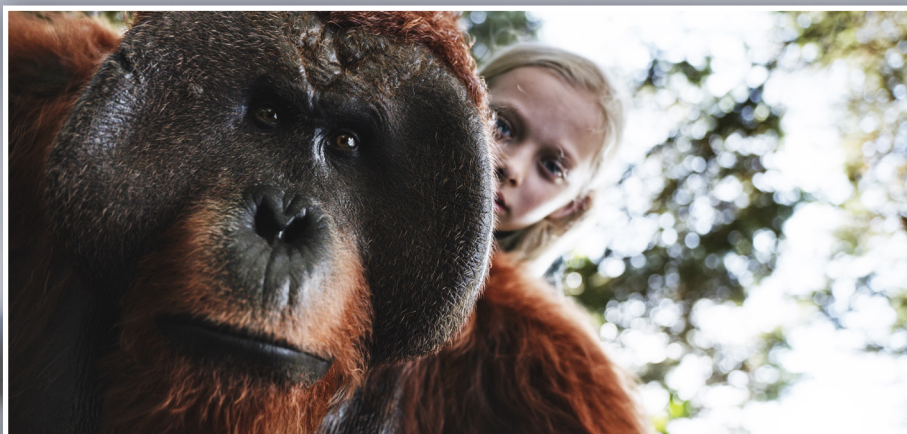
An dieser Stelle springen wir gleich weiter zum aktuellen Film, der ab jetzt im Kino läuft, und von nun an wird auch nicht mehr gespoilert, versprochen! «War for the Planet of the Apes» spielt fünf Jahre nach dem zweiten Teil und schon in der ersten Szene wird klar – es herrscht auch heute noch Krieg zwischen den Affen und den Menschen. Soldaten kreisen das vorläufige Zuhause von Caesar und seiner Gang ein – darunter auch sein kleiner Sohn Cornélius (hier dürfen Sie jetzt die Parallele zum Buch ziehen). Nachdem der Colonel (Woody Harrelson) Caesars Frau und Cornélius' älteren Bruder erschiess, will Caesar Rache nehmen. Während sich der Rest der Herde zu einem neuen Zuhause aufmachen soll, reitet er (ja, die Affen reiten und wir sind uns immer noch nicht ganz sicher, ob das anatomisch überhaupt möglich ist) zur Militärbasis, um dem Colonel (Woody Harrelson) den Garau zu machen. Klar, dass dieser Plan nicht einwandfrei über die Bühne gehen wird, sonst würde der Film nicht satte 2 Stunden und 20 Minuten in Anspruch nehmen. Langweilig wird einem während dieser Zeit zwar nie so wirklich, allerdings merkt man «War for the Planet of the Apes» auch ein wenig an, dass die Geschichte nun einfach das leidige Mittelstück vom Prequel zum Original ist, die nun erzählt werden muss, weil man sonst den Anschluss verliert.

Regie: Matt Reeves

★★★★★☆☆☆☆

➔ **JETZT IM KINO**

Zum Filmstart von «War for the Planet of the Apes» verlosen wir in Zusammenarbeit mit Twentieth Century Fox **1x2 Kinotickets sowie einen Lasertag-Gutschein für zwei Personen**, zur Verfügung gestellt von Laser Arena, die schweizweit an drei Standorten Lasertag-Events anbietet. Alle Informationen zum Wettbewerb finden Sie auf rckstr.ch/win. Teilnahmeschluss ist der 13. August.





AGENTEN-ACTION
ATOMIC BLONDE

Oft sehen wir Filme, die eigentlich grossartig sind, aber immer bei dem einen oder anderen Detail kränkeln. Und dann gibt es Streifen, die einfach vollumfänglich perfekt sind. «Atomic Blonde» ist so einer. (Kätt)



Wow. Was für ein Film. «Atomic Blonde» sticht nicht wegen der Handlung heraus, obwohl die Geschichte von britischen Geheimagenten (Charlize Theron, James McAvoy), die in Berlin kurz vor dem Mauerfall 1989 mit dem KGB, der CIA und dem französischen Geheimdienst in ein tödliches Rennen um Informationen verwickelt werden, schlicht brillant ist. Ein Twist nach dem anderen lässt den Zuschauer am Ende des Films schlicht atemlos und begeistert zurück.

Für die wirkliche Schnappatmung sorgen aber zwei andere Komponenten. Zum einen ist da Charlize Theron, die mit ihrem platinblonden Schopf wohl noch nie so fantastisch ausgesehen hat.

Ihr wird in diesem Film so viel Screen time geschenkt, wie wohl in noch keinem anderen und wir danken dem Herrgott im Himmel dafür. Sexy, verrückt, gefährlich und einfach zum niederknien schön sind die Grossaufnahmen dieses engelsgleichen Gesichts – auch wenn eben dieses Gesicht gerade ein schmerzhaftes Veilchen ziert.

Der zweite Punkt in unserer sehr kurzen Warum-wir-«Atomic Blonde»-lieben-und-wahrscheinlich-noch-100x-sehen-werden-Liste: die Actionsszenen. Holy Mother of Schlägis, von dieser Szene im Stiegen-



haus werden Filmkritiker und Stuntmänner noch eine ganze Dekade lang schwärmen. Eine gefühlte Stunde dauert dieser Kampf nämlich und Charlize Theron zeigt nicht nur, dass sie ihre Stunts selbst macht, sondern vor allem wird endlich realistisch aufgezeigt, wie fucking anstrengend so ein Kampf um Leben und Tod eigentlich sein kann.

Regie: David Leitch

★★★★★★★★★★

➔ **AB 24. AUGUST IM KINO**

Hohl dir

die neuen

Mix-Compilations

und T-Shirts

jetzt im Handel und auf streetparade.com



streetparade



OFFICIAL by Animal Trainer



TRANCE by Sean Tyas



WARM UP by Alex Price



UN GRANDE CLASSICO
REINTERPRETATO



MOLIJITO
3 cl Molinari Extra, 1/2 Limette,
5-6 Minzblätter, Stilles Wasser



MOLINARI

TRAVELLER-ACTION-DRAMA

TRESPASS AGAINST US



Sie leben schon seit Generationen in ihren Wohnwägen und das soll

Chad ausgeübt wird, ist förmlich greifbar, einschüchternd und zermürend; und trotzdem unterhält der Film mit Action, heißen Verfolgungsjagden, grossartigen Charakteren und Spannung bis zur letzten Minute. (kätt)

Regie: Adam Smith

★★★★★★☆☆☆☆

➔ AB JETZT IM KINO

gefälligst auch noch viele Jahre so bleiben, wenn es nach Patriarch Colby Cutler (Brendan Gleeson) geht. Finanziert wird die Wagenburg, in der auch Sohn Chad (Michael Fassbender) mit seiner Familie lebt, übrigens durch Einbrüche in der jeweiligen Nachbarschaft. Dass die Traveler-Community der örtlichen Polizei ein Dorn im Auge ist, war klar. Dass Chad mit seinem Vater Probleme kriegen wird, wenn er versucht, ein bürgerliches Leben aufzubauen, auch. Die familiäre Kraft, die hier auf

AUSSERDEM IM KINO

- läuft **«Baby Driver»**
- läuft **«Dunkirk»**
- läuft **«The Party»**
- läuft **«The Emoji Movie»**
- läuft **«This Beautiful Fantastic»**
- ab 10.8. **«The Dark Tower»**
- ab 17.8. **«Bullyparade: Der Film»**
- ab 17.8. **«Lady Macbeth»**
- ab 24.8. **«Tulip Fever»**
- ab 31.8. **«Jugend ohne Gott»**
- ab 31.8. **«Rodin»**
- ab 31.8. **«The Hitman's Bodyguard»**

#148 | AUG 2017

52

REKSTR

KUNST-DOK

DAVID LYNCH - THE ART LIFE

Wer David Lynch hört, denkt zuerst an «Twin Peaks» oder «Mulholland Dr.». Dann an «The Elephant Man» oder «Blue Velvet». Und zuletzt an «Eraserhead». Doch bevor Lynch mit «Eraserhead» zu einem der seltsamsten und gleichzeitig talentiertesten Regisseure seiner Zeit wurde, bestimmte das Malen sein Leben. Falls Sie also denken, in «David Lynch - The Art Life» würden Sie endlich tiefere Einblicke in das Hirn dieses Meisters werfen können, um seine cineastischen Werke besser zu verstehen, können Sie sich den Weg ins Kino sparen. Vielmehr nimmt uns Lynch mit auf eine Reise in seine Vergangenheit. Von der Geburt bis «Eraserhead» zeigt er uns seine Kunst auf Leinwand und erklärt, wie er sowohl glückliche Kindheit in einem Vorort, als auch Angst und Dunkelheit in Philadelphia erlebt hatte und so seinen Weg hinter die Kamera in Los Angeles fand. (kätt)

Regie: Jon Nguyen, Rick Barnes, Olivia Neergaard-Holm

★★★★★★☆☆☆☆

➔ AB 10. AUGUST IM KINO





DER LETZTE KAMPF BEGINNT.

PLANET DER AFFEN SURVIVAL



[f /ILikeSci-FiMovies.ch](https://www.facebook.com/ILikeSci-FiMovies.ch)

[YouTube /20thCentFoxSchweiz](https://www.youtube.com/channel/UC20thCentFoxSchweiz)

[i Warnerfox_ch](https://www.instagram.com/Warnerfox_ch)

[#PlanetderAffen](https://twitter.com/PlanetderAffen)



JETZT IM KINO IN 3D

THE FOUR SUPERHORSEMEN OF THE APOCALYPSE

MARVEL'S THE DEFENDERS

Ein Team für eine Stadt: Daredevil, Jessica Jones, Luke Cage und Iron Fist schliessen sich endlich zusammen, um die Bösewichte New Yorks ins Nirwana zu prügeln. Als The Defenders kämpfen sie gegen das Böse – und wir wissen, ob das in der neuen Netflix-Serie auch gut rüberkommt. (kält)

Mit «Daredevil» und «Luke Cage» hat sich das Marvel-Universum auf dem Streamingdienst Netflix in unsere Herzen gekämpft. Doch «Jessica Jones» und «Iron Fist» kamen bei den Fans des Superhero-Genres leider weniger gut an. Trotzdem schliessen sich jetzt alle Charaktere der vier unterschiedlichen Serien zu einer Show zusammen: «Marvel's The Defenders». Doch wir wollen mal zurückspulen, wo wir unsere Helden zuletzt zurückgelassen hatten. Danny Rand alias Iron Fist (Finn Jones) haben wir erst vor einigen Monaten kennengelernt und er hat sich uns zuerst mal als selbstgerechter und selbstverliebter Surferboy mit einem goldenen Händchen für Schlägi präsentiert. Jetzt dreht er langsam durch (und macht sich damit nicht beliebter bei uns), denn die Suche nach der geheimen Gesellschaft The Hand gestaltet sich schwieriger als erwartet. Währenddessen wird der kugelsichere Luke Cage (Mike Colter) endlich aus dem Gefängnis entlassen – mit der Hilfe von Foggy (Elden Henson), dem ehemaligen Kanzleipartner Matthew Murdocks, den wir als blinden Daredevil schon fest ins Herz geschlossen haben.

Während Matt (Charlie Cox) die Maske vorerst an den Nagel gehängt hat um tagsüber als Anwalt für die Rechte der Schwachen zu sorgen, säuft sich Jessica Jones (Krysten Ritter) immer noch durch die Löcher New Yorks. Wie diese vier unterschiedlichen Menschen also zusammenfinden? Ein mysteriöses Erdbeben legt die Heimatstadt unserer Neo-Helden beinahe in Schutt und Asche. Während alle vier ihren eigenen Hinweisen nachgehen, kommen sich Luke und Danny in die Quere

(die Szene in der Danny von Luke auf die Mütze kriegt, trieb uns Freudenränen in die Augen) und Matt muss Jessica in einer Polizeisache als Anwalt vertreten. Und was haben Sigourney Weaver, die gemeine Asiatin mit dem Prügelstock und eine unheilbare Krankheit damit zu tun? Das wollen wir Ihnen noch nicht verraten. Aber eines können wir schon jetzt sagen: Dank Douglas Petrie und Marco Ramirez können wir viel erwarten, haben die beiden doch schon «Marvel's Daredevil» für Netflix zu Erfolg geführt, als auch für die Langlebigkeit bekannter Sendungen wie «Buffy the Vampire Slayer» oder «Orange Is The New Black» gesorgt.

Showrunner: Douglas Petrie und Marco Ramirez

★★★★★★☆☆☆

➔ **AB 18. AUGUST AUF NETFLIX**



DOPING-THRILLER
ICARUS

Sie wollen schneller sein. Stärker. Besser. Sportstars brechen ihre eigenen Rekorde und bringen ihre Körper an die absoluten Grenzen. Wer nicht mehr weiterkommt, greift vor wichtigen Wettbewerben zu Dopingmöglichkeiten. Immerhin haben Radstars wie Lance Armstrong bereits in der Vergangenheit gezeigt, dass man selbst bei regelmässigen Dopingtests über viele Jahre hinweg negativ getestet werden kann, obwohl der Körper voller Hilfsmittel steckt. Amateur-Sportler Brian Fogel will mit der Dokumentation «Icarus» zeigen, wie einfach und

gleichzeitig aufwendig es ist, mit den richtigen Ärzten, Trainern und Mittelchen zur absoluten Höchstform zu gelangen. Seine grösste Hilfe bei diesem Vorhaben: Dr. Grigory Rodchenkov, jener Direktor des Anti-Doping Centre, das – wie sich während den Dreharbeiten herausstellte – mitverantwortlich für den grössten russischen Doping-Skandal der Geschichte war und der plötzlich um sein Leben fürchten muss. (kält)

Regie: Brian Fogel

★★★★★★☆☆☆

➔ **ALLE JETZT AUF NETFLIX**



HILLBILLY-CRIME
OZARK

Dass die Macher von «Ozark» offensichtlich grosse «Breaking Bad»-Anhänger sind, tut ihrer Serie keinen Abbruch. Eigentlich. Doch während Walter White erst in den Sumpf des Verbrechens abtaucht, planscht Marty Byrde (Jason Bateman) schon seit zehn Jahren darin herum, weshalb ihn alles, was in dieser ersten Staffel auf den Geldwäscher niederprasselt – Flucht mit der Familie aus der Stadt ins Hinterland, blutrünstige Kartell-Mexikaner, tollwütige Rednecks –, etwas zu kalt lässt und damit auch uns weniger mitreisst, als es könnte. Das liegt auch an der

Handlung, die zu Beginn und zum (natürlich offenen) Schluss der zehn Episoden mit Tempo nach vorne prescht, dazwischen aber an der angezogenen Handbremse krankt. Wer nach einem «Breaking Bad»-Fix sucht und mit den neuen « Fargo »-Folgen schon durch ist, findet in «Ozark» trotzdem eine passable Ersatzdroge. (shy)

Regie: Jason Bateman, Daniel Sackheim, Andrew Bernstein, Ellen Kuras

★★★★★★☆☆☆

➔ **STAFFEL 1 JETZT AUF NETFLIX**

DAS NÄCHSTE KAPITEL IM **CONJURING** UNIVERSUM



DU KENNST NICHT DIE WAHRE GESCHICHTE

ANNABELLE 2

NEW LINE CINEMA PRESENTS AN ATOMIC MONSTER/SAFRAN COMPANY PRODUCTION "ANNABELLE: CREATION" STEPHANIE SIGMAN
TALITHA BATEMAN WITH ANTHONY LAPAGLIA AND MIRANDA OTTO MUSIC BY BENJAMIN WALLFISCH EDITED BY MICHEL ALLER PRODUCTION DESIGNER JENNIFER SPENCE
DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY MAXIME ALEXANDRE EXECUTIVE PRODUCERS RICHARD BRENER WALTER HAMADA DAVE NEUSTADTER HANS RITTER
WRITTEN BY GARY DAUBERMAN PRODUCED BY PETER SAFRAN, p.g.a. JAMES WAN, p.g.a. DIRECTED BY DAVID F. SANDBERG

NEW LINE CINEMA

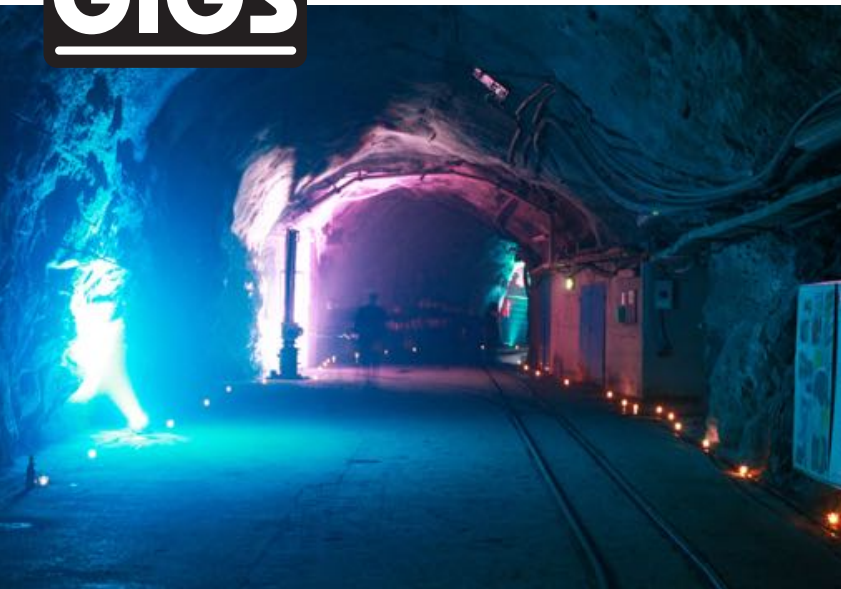
Soundtrack
Album on WATER TOWER
MUSIC

WARNER BROS. PICTURES
©2018 Warner Bros. Inc. All Rights Reserved

AB 24. AUGUST IM KINO

FACEBOOK.COM/WARNERBROSSCHWEIZ
INSTAGRAM.COM/WARNERFOX_CH

YOUTUBE.COM/WARNERBROSSCHWEIZ
#ANNABELLE2



9.9. Versuchsstollen Hagerbach (Flums)

EINE NACHT IM BERGWERK

Platzangst? Dann sollten Sie jetzt gar nicht erst weiterlesen, denn diese Konzerte werden in sehr engem Rahmen stattfinden. Zum einen ist da die begrenzte Platanzahl von bloss 500 Personen. Zum anderen die Location. Die ist nämlich ein Bergwerkstollen und die gestalten sich ja eher selten geräumig. Warum Sie also nun Ihre Stirnlampe montieren und unter die Erde sollen? Weil dort gleich sechs Bands der Electro-, Gothic- und Alternative-Szene auftreten, darunter zum Beispiel Solar Fake, Clan Of Xymox oder auch Black Nail Cabaret. Und weil der Veranstalter dieser Nacht im Bergwerk niemand geringeres als Michael Sele, Sänger der Band Beauty Of Gemina, ist – und der weiss mitunter am besten, wie man richtig düstere Goth-Partys schmeisst. (kätt)

18.-19.8. Hittenberg (Wald, ZH)

OPENAIR HIDDENAIR

Manchmal tanzen wir uns gerne in einer riesigen Festival-Menschenmenge durch die Nacht, ziehen uns in Moshpits ein paar blaue Flecken zu oder führen während eines ganzen Festivals nur «Wo bisch?»-Gespräche auf Whatsapp. Manchmal mögen wir's aber auch familiär und gemütlich und würden gern den ganzen Tag auf einer idyllischen Kuhweide abhängen. Das Openair Hiddenair in Wald (Zürcher Oberland) bietet uns das Beste aus beiden Welten: Bei

einer wunderbaren Aussicht auf 900 Meter über Meer lassen sich abwechslungsweise lokale Köstlichkeiten verspeisen und den Klängen von 15 Bands verschiedenster Musikstile lauschen. Besonders gespannt sind wir auf den Auftritt von IKAN HYU (Bild) – das Schweizer Duo vermischt Rock, Rap, Pop und Pink Noise zu salonfähigem Trash. (bibi)



WEITERE GIGS IM AUGUST



ALL XS

9.8. Albani (Winterthur)

TURNSTILE

9.8. Exil (Zürich)

CRIMER

12.8. Musikfestwochen (Winterthur)

OUM SHATT

13.8. Albani (Winterthur)

THE LYTICS

16.8. Hafenkneipe (Zürich)

ZEAL & ARDOR

17.8. Musikfestwochen (Winterthur)

GURR

21.8. Badenfahrt (Baden)

PERFUME GENIUS

24.8. Bad Bonn (Düdingen)

BAND OF HORSES

29.8. Les Docks (Lausanne)

BREAKING BENJAMIN

30.8. Les Docks (Lausanne)

9.8. Bar 3000 (Zürich)

H&M (HOVE & MoreEats)

Er joggt in seinen Videos von Bar zu Bar und singt in seinen Liedern von seinem Baby und der Liebe im Allgemeinen. MoreEats (Bild), der charmante Liechtensteiner mit Sitz in Zürich, singt nicht bloss Songs. Er erzählt ganze Geschichten, die vom alltäglichen Leben handeln. Er überzeugt mit seinen schnulzigen Stories, die er mit poppigen Gitarrenklängen zu einer Symbiose der seltsamen Sexyness verschmelzen lässt. Ihm zur Seite steht an diesem Mittwoch in der Bar 3000 HOVE, der Labelmacher von Light Of Other Days, der schon mit den Round Table Knights oder Labrador City kräftig zur Schweizer Musikindustrie beigetragen hat. HOVE sorgt für pumpende Beats, MoreEats für die Amore. Win-Win für alle! (kätt)



„Die Metal-Götter sind zurück.
LAY DOWN YOUR SOUL TO THE GODS ROCK 'N' ROLL!“

ROCK TRIBUNE 81



A V É

CD-Digipak | 2LP im Gatefold | Download | Merchandise

Ab **11.08.** überall erhältlich!



„Evocation II spielt perfekt mit verschiedenen Geschwindigkeiten, Melodiebögen und fein platzierter Instrumentierung. Die kompositorische Detailverliebtheit macht dieses Album zu einem kleinen Meisterwerk!“

LEGACY | 14/15 Punkten

2CD-Digipak | 2LP im Gatefold | CD | Download
Merchandise

Ab **18.08.** überall erhältlich!



**DIE ERSTE LIVE-DVD
DER FOLK-METAL SUPERSTARS!**



BLU-RAY+2CD DIGIBOOK | DVD+2CD DIGIBOOK

Ab **25.08.** überall erhältlich!



LIVE!

2018: 10.000+ Views - Main Stage Metal Festival
26.08.2018 Wierzy - The Rocking Club
04.03.2018 Helsinki - Z7

LIVE AC MASTERS OF ROCK



PARTYS IM AUGUST, DIE MAN NICHT VERPASSEN SOLLTE:

10.8. Balz (Basel)

STUDENTENFUTTER

DJs Lukjilite, Karim Reragui

...

11.8. Zukunft (Zürich)

ALLNIGHTLOVE

DJ Lexx

...

11.8. Exil (Zürich)

SAVAGE

DJs Urban Hands, Big Boys, Livin

...

11.8. Du Théâtre (Bern)

DÜ DÜ MIDSOMMER

DJ Grimm

...

12.8. Propeller (Bern)

THE MASHUP MONSTERS

DJs Dave-It, M-Pire Mash Up

...

12.8. Heiße Welt (Zürich)

1 YEAR BACK IN THE DAYS

DJs Jesaya, Jermaine

...

12.8. Balz (Basel)

BALZEN

DJs Mike Steez, Ramon Ramones

...

17.8. Albani (Winterthur)

LOUDER THAN HELL

DJs Diamond Skull, Herodes

...

18.8. Salzhaus (Winterthur)

KRAFTKLUBKLUB

DJs Steppel, Danny D

...

18.8. Club Bellevue (Zürich)

IRGENDWO

DJs Tomi & Kesh, Lilly Palmer

...

19.8. Amboss Rampe (Zürich)

MOLKE BEYOND

DJs Beatween, Diskomurder, Milky Diamond

...

19.8. Heiße Welt (Zürich)

TRAMP STAMP

DJs Shy Lajoie, Whisker

...

19.8. Plaza (Zürich)

BACK TO THE 90s

DJs Scorpion, Baseline, Vertigo, Battle Lady

...

26.8. Zukunft (Zürich)

RUMPELDISCO

DJs Kalabrese, Kejeblos

...

26.8. Du Théâtre (Bern)

RED LIPS

DJ Luciano

...

11.8. Salzhaus (Winterthur)

SÄULENFREIER SAISONSTART #1



Entweder wurden unsere Gebete vom Univer-
sum erhört oder die Beschwerden haben sich
doch zu sehr angehäuft. Kennen Sie die alten,
riesigen Holzbalken im Salzhaus? Diese, die sich
immer so schön ins Blickfeld schieben, wenn
man eigentlich den Gitarren Gott/göttin auf der
Bühne anheben will? Nun, nach 20 Jahren
«wilder Indianertänze um salzverkrustete Mar-

terpfähle und Konzerte mit riesigen Brettern
vor den Augen», wie es die Salzhaus-Equipe
passenderweise ausdrückt, sind die Holzsäulen
fort. Dahin. FÜR IMMER. Darum lädt das Salzhaus
auch gleich alle seine Gspändli ein, um sozusagen
eine Wiedergeburt mit ganz viel Bier, Black
Music – natürlich alles ab Vinyl – und doch noch
einigen wilden Tanzeinlagen zu feiern. (miku)

18.8. Zukunft (Zürich)

SPEZIALMATERIAL

Die talentierte DJane Ana Hel-
der (Bild) stammt aus der flori-
erenden Szene Südamerikas.
Seit sie beim Über-Label Côme-
mene untergekommen ist, das
von Buenos Aires bis Berlin so
ziemlich überall zuhause ist, wo
gute elektronische Musik spielt,
pendelt sie zwischen den Kon-
tinenten. Während ihrer dies-
jährigen Europatour verschlägt
es die Künstlerin auch in
die Zukunft nach Zürich,
wo sie hinter den
Turntables dunkle,
mal sphärische,
mal treibende
und raffinierte
House-Tracks
z u s a m m e n -
spinnt, die durch
ihre Vielfältigkeit
bestechen. Als weiteren
Act greift ihr die Bernerin
Princess P unter die Arme.
Auch sie ist bereits eine ge-
standene Künstlerin am Mi-

schult und darf sich bereits
mit Support-Slots für
DJ-Legenden wie
Harvey, Andrew We-
atherall oder Tony
Humphries rüh-
men. (miku)





19.8. Heile Welt (Zürich)

TRAMP STAMP

Ach, die guten alten Zeiten. Als der Alkohol noch billig und die Ideen saudumm waren. Damals, als wir uns Arschgeweihe stechen liessen und für gefühlte fünf Minuten sogar stolz auf das – ähm – Füdlikunstwerk waren. Diese nostalgischen Gefühle werden im August an der Tramp Stamp in der Heilen Welt zelebriert, als gäbe es keinen Kater am nächsten Tag und als wären Laserentfernungen eines beschissenen Tattoos billig und schmerzfrei. Getanzt wird zur besten Musik aus der Vergangenheit, querbeet von Rock über Indie bis Pop und frisch serviert von unseren BÜSI-DJs Shy Lajoie und Whisker höchstpersönlich. Und wer bis jetzt noch keine Jugendsünden unter der Haut hat, könnte das an diesem Abend ebenfalls ändern. (kätt)

27.8. Hardturmbrache (Zürich)

LES DIGITALES FESTIVAL



Statt einen weiteren Sonntag faul und mit der üblichen Sinnkrise auf der Couch herumzulümmeln und sich unsinnige Youtube-Videos reinzuziehen (zugegeben; manchmal ist es schon toll), nehmen Sie das Füdli unter die Arme und machen einen weiteren Ausflug auf die Hardturmbrache. Denn nach Wasteland-, Streetfood- und Hardturfestival beansprucht bereits ein nächster Grossevent die Betonwüste für sich. Das Les Digitales Festival bringt seit 2005 Sommer für Sommer elektroni-

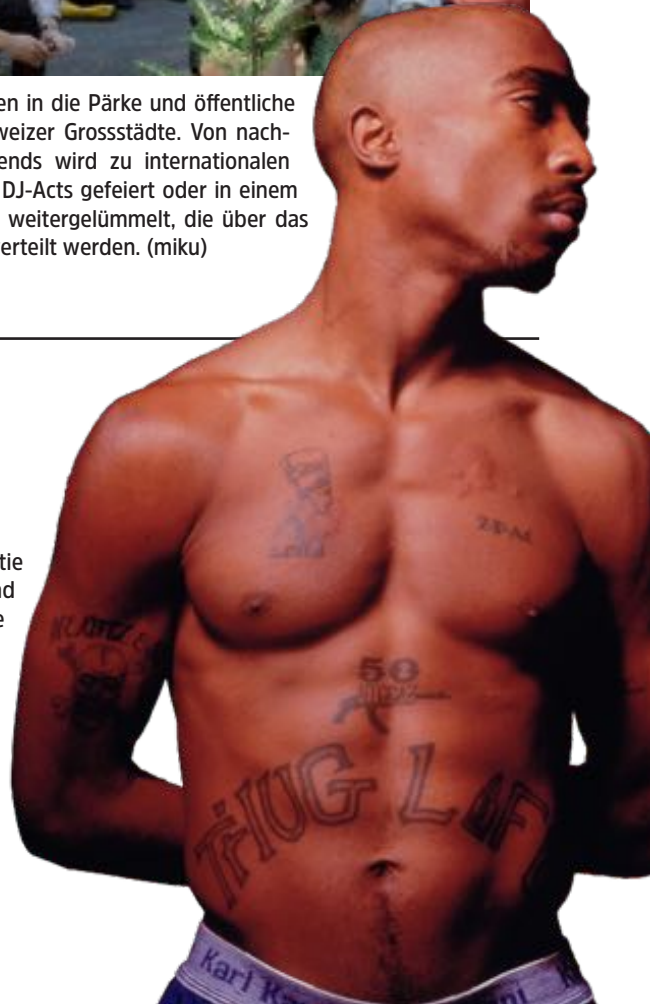
sche Klangwelten in die Pärke und öffentliche Plätze der Schweizer Grossstädte. Von nachmittags bis abends wird zu internationalen und nationalen DJ-Acts gefeiert oder in einem der Liegestühle weitergelümmelt, die über das ganze Festival verteilt werden. (miku)

19.8. Exil (Zürich)

ALL GOOD

Sie mögen Rap und Hip Hop aber mit diesem neumodischen Trap-Crap können Sie absolut nichts anfangen? Dann geht es Ihnen wie uns und wir sehen Sie somit an der ALL GOOD im Exil. Denn dort finden Sie die wohl beste Retrospektive der letzten 25 Jahre Hip Hop History. Damals, als der Hip Hop noch am Nippel von Mama Disco nuckelte. In einer Zeit, in der die OG-

Crews wie Run DMC oder die Beastie Boys ihre ersten Erfolge feierten. Und als Tracks noch vor Soul und Groove triefen konnten, anstatt – wie heutzutage – einfach nur mit Trap-Horns vollgepackt werden. Wer Ihnen diese musikalischen Leckerbissen am Silbertablett kredenzt? Jesaya und Mo Mat bitten Sie, Ihre Adidas zu schnüren und damit im Exil vorstellig zu werden. (kätt)



OPEN AIR
GRÄNICHEN

25.-26. AUGUST 2017

TURBONEGRO

ANTI-FLAG • NEW MODEL ARMY • TERROR
PHIL CAMPBELL & THE BASTARD SONS • ESKIMO CALLBOY
CELLAR DARLING • NORDIC GIANTS • CRYSTAL BALL • PASCAL GEISER • BROKEN TEETH
INSANITY • MINDCOLLISION • FINAL STORY • EPHEDRA • XII GALLON OVERDOSE
NOFNOG • BOB SPRING & THE CALLING SIRENS • MIGRE LE TIGRE • DECONVOLUTION

Alle Infos auf www.openairgraenichen.ch

[f](https://www.facebook.com/openairgraenichen) [i](https://www.instagram.com/openairgraenichen) /openairgraenichen

starticket

EMP FELD SCHLÖSSEN FBG Fritschbeton Gränichen AG catanline 2net zehnb dreier smARtec cinema8

RAWK METAL INSIDE NEGATIVE WHITE ARTNOIR METAL FACTORY MUSIC PUB TV SCHWARZLISTE mil



**HUSKY
PUNCHBUZZ**

PUNCHBUZZ TOUR
WITH SPECIAL GUEST: JORDAN KLASSEN

15.10.2017

PAPIERSAAL ZÜRICH

TICKETS: STARTICKET.CH | HUSKYSONGS.COM | MAINLANDMUSIC.COM

MAINLAND MUSIC STUcard.ch NEGATIVE WHITE BRÜCKSTAGE ROCKSTR

**WE TELL'EM SUMMERJAM
& SAISONSTART #8**

22.-24.9.

ROCKABILLY FESTIVAL

MIT RESTLESS UK, SPACE CADETS UK, UVM.

DAMIAN LYNN
5.10. • CANAL3 SOUNDCHECK

**DISCO
ENSEMBLE**
6.10. • FI

80S FOREVER 14.10.

TROUBAS KATER

4.11. • PLATTENTAUF
HALUNKE

HALLOWEEN
PARTY 28.10.

27.10. • DEEP PURPLE TRIBUTE
SHADES OF
PURPLE

THE GARDENER AND THE TREE 17.11.

THE BEAUTY
OF GEMINA 23.11.

DADA ANTE PORTAS
& THE SOULS
24.11.

NAZARETH
25.11. • UK

1.12. • US
POPA CHUBBY

FLORIAN AST
15.12.

PROGRAMM VORSCHAU

9.9. FLOH- & KOFFERMARKT 9.9. PARTYINSEL DELUXE
30.9. BAD ASS ROMANCE 21.10. ONE NIGHT IN LONDON
10.11. HENÄ 16.12. BEST OF BRAVO HITS TIMELINE

KU
FA.

KULTURFABRIK LYSS • WWW.KUFA.CH
HIGHLIGHTS 2017

UNTERSTÜTZT DURCH:
Kanton Bern
Canton de Berne
Unterstützung durch:
Hier gibt's Tickets:
starticket ticketcorner.ch



THE CORONAS

LIVE: 03.10.17

PAPIERSAAL ZÜRICH

TICKETS: STARTICKET.CH | THECORONAS.NET | MAINLANDMUSIC.COM

MAINLAND MUSIC B.S.S. concert ROCKSTR NEGATIVE WHITE BRÜCKSTAGE STUcard.ch

angels

PRESENTS

FLASH

PARTY 2017

POWER ANGELS

MAIN PARTY

**SATURDAY 12
AUGUST**

x-TRA // ZÜRICH

LIMMATSTRASSE 118 · 8005 · ZÜRICH

DJ ALLAN NATAL
(SAO PAULO)

DJ EDDIE MARTINEZ
(NEW YORK CITY)

DJ KARL KAY
(PARIS)

DJ ANGEL O.
(ZÜRICH)

OFFICIAL FLASH AFTER HOUR

TILL OPEN END

SUNDAY 13 AUGUST

Q // ZÜRICH

FÖRRLIBUCKSTRASSE 151 · 8005 · ZÜRICH

DJ SAEED (AMSTERDAM) **DJ VASCO** (GENEVA) **DJ ALLYSSON** (ZÜRICH) **DJ BEN BAKSON** (GENEVA)

FOR PROGRAM AND TICKETS CHECK:
WWW.ANGELS.CH

DETLING
MARMOT

Falken
BRAUEREI FALKEN AG

FLASHLIGHT

TAXI
044 222 4422

mustache
DIE SAUNA FÜR MÄNNER

LES GARÇONS

MALE

x-TRA

Q
ZÜRICH

TOWNHOUSE
HOTEL

PLATENHOF
HOTEL

**4th US Car & Bike
Festival 2017**

**Fr 18. Aug. - So 20. Aug.
Flugplatz Mollis**



**6th US Car & Bike
Meeting 2017**

**Sa 09. Sept. - So 10. Sept.
AMP & The Pirates Hinwil**

☆ US Cars & Bikes ☆ Live Rockabilly Bands & DJ's ☆
☆ Food & Drinks ☆ Shows & Attractions ☆
and much more ...



www.burnoutevent.ch

Das mag Sie jetzt womöglich erstaunen, aber das RCKSTR Magazine und die Street Parade entstehen im selben Büro. So schwappte im redaktionsinternen WhatsApp-Chat manchmal (= ständig) die gespannte Erwartung auf den Grossanlass mit dessen diesjährigem Motto «Love Never Ends» sowie Vogelmotiv in die tägliche Konversation über. Dabei entstanden auch fotografische Werke, die man einst ins Museum hängen könnte. Eine Übersicht.



«Inflatable Erotica»
Rainer van Etzweiler, 2017



«Bartgeier mit Schnabeltier»
Jessica van Fall, 2017



«2 x Poulet ohne Beilage»
Rainer van Etzweiler, 2017



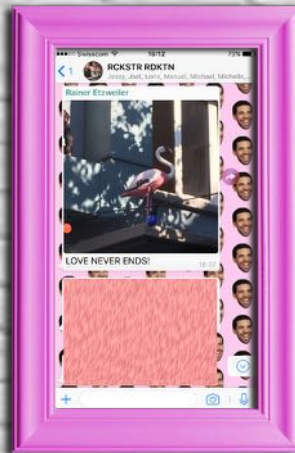
«Pinkes Gefieder, grauer Himmel»
Katinka van Oppeck, 2017



«Der Morgen danach»
Rainer van Etzweiler, 2017



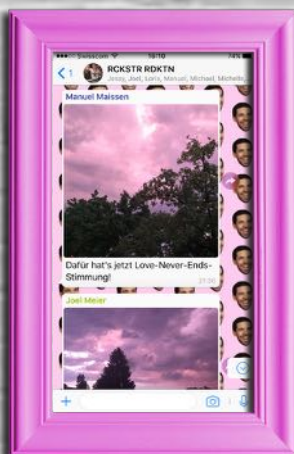
«Feierei aus Vogelperspektive»
Robin van Brühlmann, 2017



«Der Letzte der Aufrechten»
Rainer van Etzweiler, 2017



«Bist du der Schlüsselmeister?»
Zoë Zimmermann, 2017



«Pink Freud»
Manuel van Maissen, 2017



«At Dawn We Ride»
Samuel van Rudolf von Rohr, 2017



«Hashtag No Filter»
Robin van Brühlmann, 2017



«Scheibenkleister»
Jessica van Fall, 2017

„ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT: PARADISE LOST BEGINNEN SICH AUF IHRE URSPRÜNGE UND -QUALITÄTEN- UND LASSEN SICH MIT MEDUSA DAS AUSGEWOGENSTE ALBUM MIT VIELEN SHADES OF GOD-ICON-ZEITEN AUF DIE FANS ZURÜCKZIEHEN. DOOM OR BE DOOMED!“

NETZ STRAßE

PARADISE LOST

**ALBUM
DER AUSGABE!**
LEGACY

Medusa

**EXKLUSIVE
RELEASE SHOW!**
FREITAG, 01.09.

LKA Longhorn Stuttgart, Deutschland
Nur hier das neue Album "Medusa"
in voller Länge und 8 weitere Klassiker
für die ihr hier sitzen lasst!
www.nuclearblast.de/paradise

CD-DIGIBOOK | LP IM GATEFOLD | LIMITERTES BOXSET | CD | DOWNLOAD

AB **01.09.** ÜBERALL ERHÄLTlich!

DIGITALE SINGLES "THE LONGEST WINTER" & "BLOOD & CHAOS" EBENFALLS ERHÄLTlich

„IHR BESTES ALBUM SEIT „CRUELTY AND THE BEAST!“ - EMP

TRAILER OF FEAR

CRYPTORIANA

THE SCOURGEMEN OF DEATH

CD-DIGIPAK | CD | 2LP IM GATEFOLD | DOWNLOAD

AB **22.09.** ÜBERALL ERHÄLTlich!

DIGITAL SINGLE "HEARTBREAK AND SEANCE" EBENFALLS ERHÄLTlich



FROM

Langstrasse

WITH LOVE

Sündenmeile! Schandfleck! Sauf-Auflauf! Die Langstrasse ist vieles – aber vor allem interessant. Jeden Monat erzählen hier Menschen ihre Geschichte, die wir an der berühmten Zürcher Strasse getroffen haben.

LINDA

PFLEGERIN AUS DEM THURGAU

Interview von Loris Gregorio

Was machst du gerade an der Langstrasse?

Ich hatte gerade Zeit, das Wetter ist schön und hier gibt's immer verrückte Leute. Also habe ich beschlossen, hier ein Bier zu trinken. Ich bin in meiner Freizeit oft an der Langstrasse. Ursprünglich komme ich aus dem Thurgau. Von da bin ich auch schon immer an die Langstrasse gegangen – seit ich 15 Jahre alt bin.

Wieso genau hier?

Es ist abwechslungsreich und es gibt immer ein wenig Action, es ist einfach Kino hoch eins [sic]. Man sieht spannende Menschen aus den verschiedensten Kulturen und es läuft immer was.

Stört dich etwas an der Langstrasse?

Eigentlich nicht, sie ist multikulturell und crazy, das soll genau so bleiben. Ausser Polizeikontrollen, die gibt es im Übermass. Das letzte Mal, als die Polizei einer Bar einen Überraschungsbesuch abstattete, konnte ich noch rechtzeitig fliehen.

Also wärst du am Arsch gewesen, wenn sie dich kontrolliert hätten?

Nein, ich mag es einfach nicht, weil es mir unangenehm ist. Sie zählen dich dann zu den Personen, die wirklich ein Verbrechen begangen haben, weil du deine Freizeit hier verbringst. Ich hätte aber bestimmt keine Strafe bekommen.

Gab es ein Erlebnis, das du nie vergessen wirst?

Als ich mit einer Kollegin in der Lambada Bar war, gerieten zwei Männer aneinander. Es war zwar noch nicht eskaliert, aber beide waren bewaffnet. Als sich meine Kollegin dazwischen stellen wollte, ging ein Schuss aus der Waffe los, der knapp ihren Kopf verfehlte. In der Decke des Eingangsbereichs steckt heute noch die Kugel aus dieser Pistole.



ATMOSPHERISCHE GITARRENMELODIEN, EINE UNGLAUBLICHE, CATCHY CLEAN STIMME UND WILDE SHOUTS, DIE FÜR GÄNSEHAUT SORGEN! -PHOENIX- IST EIN MEISTERWERK VON EINEM DEBÜTALBUM DAS GEHÖRT WERDEN MUSS!

FÜR FANS VON BRING ME THE HORIZON, BEING AS AN OCEAN, NORTHLANE, PVRIS

ALAZKA

PHOENIX

LIVE!

23.09. Arise - K18

CD-DIGIPAK | LP IM GATEFOLD | DOWNLOAD - AB 01.09. ÜBERALL ERHÄLTLICH

DIGITALE SINGLES "EMPTY THRONE" & "PHOENIX" EBENFALLS ERHÄLTLICH



GROSSE MELODIEN, JUGENDLICHE AGGRESSION UND ECHE EMOTION! -WORKS OF PROGRESS- IST DER SOUNDTRACK ZUR GEILSTEN SOMMER-PARTY!

FÜR FANS VON A DAY TO REMEMBER, OF MICE & MEN, BLARTOOTH, WE CAME AS ROMANS

ACROSS THE ATLANTIC

Works Of Progress

CD | DOWNLOAD - AB 01.09. ÜBERALL ERHÄLTLICH LIVE!

DIGITALE SINGLE "PLAYING FOR KEEPS" EBENFALLS ERHÄLTLICH 23.09. Arise - K18



DIVERSE, PROGRESSIVE, CATCHY, MAGNIFICENT!
A MASTERPIECE OF MODERN METAL!

NOVELISTS

NOIR

LIVE!

01.11. Arise - K18

CD-DIGISLEEVE | DOWNLOAD - AB 08.09. ÜBERALL ERHÄLTLICH

DIGITALE SINGLE "THE LIGHT, THE FIRE" EBENFALLS ERHÄLTLICH



YOUR DESTINATION FOR INDEPENDENT MODERN MUSIC

- ✓ OVERVIEW OF THE MOST EXCITING INDEPENDENT BANDS OF TODAY
- ✓ OVER 45+ VIDEO CLIPS IN FULL HD
- ✓ OVER 2 1/2 HRS PLAYING TIME
- ✓ BUDGET PRICE

BLU-RAY | OUT. 18.08.

FEATURING:

ACROSS THE ATLANTIC ALAZKA ANWB ANTIKIDNEY ANY GIVEN DAY ATILLA BUCHSCHAENED CORRIENTE
BOY BROCK BUBBLI CRUSH SYNDROME TWOMORE FATHER TOYS HOLDING BREASTS ILLWINDS ICEY
LEATH MISS MAY & NOVELISTS RISE OF THE NORTHERN SINE THE SINE SPOON ENGINE THE CRAWL THE FURY
TO THE BATS AND MOVED WALKING DEAD ON HIGHWAY WHILE SHE SLEEPS WIDOWMAKER WORLD WAR WE



WWW.SHARPTONERECORDS.CO
WWW.FACEBOOK.COM/SHARPTONEREC



WWW.ARISING-EMPIRE.COM
WWW.FACEBOOK.COM/ARISINGEMPIRE.DE

YOUR MUSIC. YOUR LIFE. YOUR SHOP: SHARPTONE.NET

DAS LETZTE!

VON MIDI GOTTET

Midi Gottet ist Autor, Moderator, Unterhalter und ein Drittel des Trio Eden, die Hälfte von Gottet & Landolt und ein Ganzes von Midi Gottet.



Für An-, Er-, Auf- oder generelle Regungen, wenden Sie sich bitte direkt an den Autor per Mail an:

➔ gott@rockstar.ch

DIE LETZTE PARTY VOR DER SOMMERPAUSE

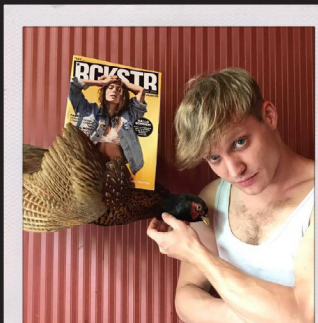
Bitte sagen Sie dem Besitzer der Flasche Dom Pérignon nie, dass ich mit seinem, grosszügig offerierten, Schaut-al-le-her-ich-habe-mehr-Geld-als-Gott-Getränkes dauernd meinen Vodka Red Bull gestreckt habe. Und wenn Sie mich jetzt fragen, ob eine Dom-Pérignon-Vodka-Red-Bull-Schorle ein wirkungsvolles Getränk sei, dann müsste ich diese Frage mit einem deutlichen «Take a wild guess» beantworten. Wäre sie es nicht, wäre diese Kolumne hier einiges blumiger und ausführlicher geschrieben. Ich bediene mich hier lediglich einiger Erinnerungsfetzen, die kleiner sind als Micaela Schäfers Bikinioberteil auf Google Maps. Bitte, googeln sie diese Begriffe jetzt nicht. Ihrer Würde zuliebe. Ich weiss, Sie tun es trotzdem. Ihr Verlauf ächzt jetzt schon.

Die Party fand unter freiem Himmel statt und zwar an einem See mit Kursschiffverkehr. Ich weiss das, weil ich mich jeweils auf dem Weg zur Bar an der leuchtenden Cremeschnitte als Fluchtpunkt zur Navigation orientiert habe. Clever, nicht? Und wenn Sie mich jetzt fragen, wer denn alles so da war, müsste ich Ihnen ganz klar antworten: «Alle.» Und Sie würden fragen: «Alle? Wirklich?» Und ich würde leicht genervt antworten: «Ja verdammt, alle...!» Und Sie würden dann ganz Robert-De-Niro-mässig zustimmend nicken, zur Seite blicken, um mich dann wieder eindringlich zu fixieren, ob das auch wirklich der Wahrheit entspräche, was ich da gerade vom Stapel liess. Und ich würde Ihrem Blick bis auf zwei Blinzelpausen standhalten.

Und wenn Sie dann, ketzerisch nachhakend wie Sie nun mal sind, fragen würden: «Wer denn so?», würde ich Ihnen in die Augen schauen, tief Luft holen und ein Gary-Oldman-in-«Leon»-eskes «Eeeee-veryoooooone.....!!!!!» in die Birne schreien.

Und wenn Sie dann das letzte, gottverdammte Quäntchen Mut nehmen würden, welches Ihre Burn-Out-Endlosschleifen-gefristete Psyche noch fähig ist hervorzubringen und mich nochmals fragen würden: «Alter, habe ich was verpasst?», würde ich konsterniert in die Ferne blicken und antworten: «Keine fucking Ahnung.»

GAST PROMOGIRL DES MONATS



Tim Freitag

Endlich! Tim Freitag sind wieder da und mit ihnen eine neue Zeitrechnung des weissen Unterhemds auf den Bühnen dieses Landes. Wie die neue Musik klingt und ob sie wirklich neu ist, lesen Sie Ende August auf rckstr.ch!

THEMEN IM NÄCHSTEN HEFT



Frischfleisch aus Köln:
Wir waren am
C/O POP FESTIVAL und haben neue Musik mitgebracht.



The Killers, Portugal. The Man, Romano:

Die Interviews sind da!



Ausserdem versuchen wir auch noch **Josh Homme** ans Telefon zu kriegen. Drücken Sie uns die Daumen!



RCKSTR #149
erscheint am
1. SEPTEMBER 2017!

Mehr RCKSTR täglich auf unserer Website und im RCKSTR-Newsletter.



RCKSTR.ch

PS4

NAUGHTY DOG

EXKLUSIV FÜR
PlayStation 4

Uncharted™, The Lost Legacy ©2017 Sony Interactive Entertainment America LLC. Published by Sony Interactive Entertainment Europe. Developed by Naughty Dog LLC. "Uncharted" is a trademark or a registered trademark of Sony Interactive Entertainment Europe. All rights reserved.

UNCHARTED

THE LOST LEGACY

23. AUGUST 2017

Jetzt vorbestellen bei



16
www.pegi.info



Budget

**NUR TANZEN
IST GÜNSTIGER:
M-BUDGET
AN DER STREET
PARADE.**

**Komm zu M-Budget bei der Mainstage Opéra
beim Bellevue und nutze unsere Food- und
Drink-Angebote zum Tiefpreis.**

**LIVESTREAM STREET PARADE AUF
[M-BUDGET.CH/STREETPARADE](https://m-budget.ch/streetparade)**